

Zwischen
Morgenleithe und
Spiegelwald



Mitteilungsblatt

der Stadt Lauter-Bernsbach

Nr. 12/23
Ausgabe vom 21.12.2023



WIR WÜNSCHEN EINE BESINNLICHE

Weihnachtszeit

UND EINEN GUTEN RUTSCH
INS NEUE JAHR!





Weihnachtsgrüße aus dem Rathaus

Liebe Lauter-Bernsbacher,

dieses Jahr fällt es mir nicht leicht, Mut machende Worte zu schreiben. Wir leben im Moment in einer Zeit der Verängstigung, der Ohnmacht, der unverständenen Politik, der donnernden Opposition, der unklaren Worte und Taten. Wir müssen unverständlich die vielen Kriege, die Verletzungen der Gefühle von Menschen, wirtschaftliche Hoherfolge und dramatische Niederlagen hinnehmen.

Tagtäglich werden wir von negativen Schlagzeilen, oberflächlichen Social-Media-Beiträgen und unverständlichen Gesetzesänderungen konfrontiert, alles verbunden mit Ängsten und negativen Gefühlen. Der Kampf ums Geld, um die Mittelverteilung ist entbrannt. Viele leben vom Mindestlohn und fragen sich, wie lange der Lohn noch reicht, die steigenden Lebenshaltungskosten zu decken. Andere hingegen finden es schön, weniger zu arbeiten – ihre „Work-Life-Balance“ zu verbessern. Für Kinder fehlen Lehrer und das Bildungsniveau – so sagen es die Studien – verschlechtert sich. Ehrenamt soll möglichst bezahlt werden. Unser aller Eigentum darf mit Graffiti beschmiert, Verkehrsschilder geklaut, der Müll in den Wald geworfen und jeglicher Respekt vor Ordnung und Alter über den Haufen geworfen werden.

So oder so ähnlich höre ich es täglich im Ort. Ich kann diese Entwicklungen nicht negieren, begegnen uns doch diese Probleme immer und immer wieder. Wir Verantwortlichen kämpfen im Rahmen unserer Möglichkeiten mit dieser schwierigen Situation, ohne Frage. Den Kopf in den Sand zu stecken und zu resignieren, das darf nicht unser Anspruch sein. Wir sind Erzgebirger, sagen frei heraus, was wir denken. Auch und gerade weil unsere schöne Region schon immer wirtschaftlich etwas abgeschlagen war, im Verhältnis zu anderen Gegenden in Deutschland. Gerade das war es immer schon, was uns zu den einfachen, sympathischen Mitmenschen gemacht hat, die mit Fleiß und guten Ideen viele Krisen überstanden haben.

Es kommt nun die Weihnachtszeit, der Weihnachtsfrieden kehrt ein und das Hutzengehen ist noch Tradition aus alten Zeiten. Zeiten, als die „Bergleit“ kaum die Sonne sahen und die Frauen beim Klöppeln und Spankorbmachen zusammensaßen und sich gemeinsam unterstützten – oder wenigstens trösteten. Man „hatte einander“, half sich und arbeitete bis das „Togwark“ vollbracht war, bevor es dann in den „Feierohmd“ ging. Heute habe ich eher den Eindruck, dass der Feierabend den Tagesablauf bestimmt. Fachkräftemangel gibt es an allen Ecken, aber eben auch 3.93 Mio. erwerbsfähige Bürgergeldempfänger. Das verstehe ich nicht und ich glaube, viele andere Mitmenschen auch nicht.

Was wäre, wenn jeder seine Kraft in seinem Umfeld bereitstellt und andere diesen Einsatz auch würdigen würden? Wenn jeder ein wenig mehr von den guten Dingen im Leben spricht.

Was wäre, wenn wir uns wieder mehr auf uns und unsere Stärken konzentrieren würden, wenn jeder sein Bestes gibt? Wenn Eltern mit ihren Kindern lesen, lernen und ihnen Ordnung und Fleiß übermitteln würden? Wenn es mal nicht so klappt, dann bitte nicht die Lehrer und Erzieherinnen dafür verantwortlich machen? Was wäre, wenn wir mal Anderen die Vorfahrt gewähren, wenn wir mal nicht die Parklücke des Nachbarn mit dem Auto blockieren würden? Was wäre, wenn wir auch mal an die anderen Mitmenschen denken würden?

Nun ich denke, dann wären wir ein ganzes Stück zufriedener, freundlicher und optimistischer. Wir hätten vielleicht wieder mehr Menschen, die gerne wieder Ehrenämter, Nachbarschaftshilfen oder auch Kinderbetreuung übernehmen würden. Ich hoffe, Sie nehmen diese Worte nicht als Kritik, sondern denken ernsthaft darüber nach. Jeder von uns kann nach Kräften etwas Schönes, etwas Gutes für uns alle tun und somit die Welt – „wo man sowieso nichts ändern kann“ – sonniger, freundlicher und liebenswerter machen.

Liebe Lauter-Bernsbacher,

Weihnachten ist nicht nur das Fest der Liebe, sondern auch das Fest der Hoffnung, des Friedens und für Christen der Geburtstag von Jesus. Fürchte Dich nicht! Das ist die Weihnachtsbotschaft. Ein Engel kam und es geschah etwas Sonderbares. Für Nicht-Gläubige sind Engel auch bekannt: „Du bist ein Engel“ hört man oft, wenn man etwas Gutes getan hat, wenn man geholfen hat.

Ich möchte mich ganz herzlich bei den vielen Menschen (den vielen Engeln) im Ort und in unserem Erzgebirge bedanken. Bei all denen, die mit aller Kraft Gutes für uns tun, für uns da sind, für unsere Kinder oder die Helfer in der Not sind. Menschen, die Tag für Tag für unseren Wohlstand unser Wohlergehen, für unser Gemeinwohl und unser gutes Zusammenleben kämpfen.

Allen, die krank, die einsam, die hoffnungslos und traurig sind, wünsche ich Zuversicht, aber auch Menschen an die Hand, die helfen können.

Für die kommenden Tage wünsche ich Ihnen viel Zeit für Ihre Lieben, ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

Ihr Thomas Kunzmann
Bürgermeister





Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Polizeiverordnung der Stadt Lauter-Bernsbach gegen umweltschädliches Verhalten und Lärmbelästigung, zum Schutz vor öffentlichen Beeinträchtigungen sowie über das Anbringen von Hausnummern

Die Stadt Lauter-Bernsbach erlässt auf Grund von §§ 32 Abs. 1, 35, 37 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 Nr. 4, § 2 Abs. 1 und § 39 des Sächsischen Polizeibehördengesetzes (SächsPBG) in der jeweils geltenden Fassung nach Beschluss des Stadtrates vom 19.10.2023 folgende Polizeiverordnung:

Abschnitt 1 – Allgemeine Regelungen

§ 1 Geltungsbereich

Die Polizeiverordnung gilt für öffentliche Straßen und für öffentliche Grün- und Erholungsanlagen sowie für deren Einrichtungen in dem Gebiet der Stadt Lauter-Bernsbach. Sie gilt auch, wenn die Störung von Privatgrundstücken ausgeht.

2 Begriffsbestimmungen

- (1) Öffentliche Straßen im Sinne dieser Polizeiverordnung sind alle Straßen, Wege und Plätze, die dem öffentlichen Verkehr gewidmet sind oder auf denen ein tatsächlicher öffentlicher Verkehr stattfindet. Hierzu gehören insbesondere Fahrbahnen, Randstreifen, Rad- und Gehwege, Brücken, Tunnel, Fußgängerunterführungen, Durchlässe, Treppen, Passagen, Marktplätze, ausgewiesene Fußgängerzonen, öffentliche Parkplätze, Haltestellen, Haltestellenbuchten, Böschungen, Stützmauern, Lärmschutzanlagen und Gräben.
- (2) Öffentliche Grün- und Erholungsanlagen sind allgemein zugängliche, insbesondere gärtnerisch gestaltete Anlagen oder sonstige Grünanlagen, die der Erholung der Bevölkerung oder der Gestaltung des Orts- oder Landschaftsbildes dienen sowie allgemein zugängliche Kinderspielplätze und allgemein zugängliche Sportplätze.
- (3) Einrichtungen von öffentlichen Straßen und öffentlichen Grün- und Erholungsanlagen sind alle Gegenstände, die zu ihrer zweckdienlichen Benutzung, auch vorübergehend, aufgestellt oder angebracht sind, insbesondere Bänke, Stühle, Tische, Abfallbehälter, Spielgerät, Warthäuschen, Beleuchtungsmasten, Bauzäune, Sperrketten und Pfosten sowie Brunnen und Wasserbecken.
- (4) Menschenansammlungen sind alle für jedermann zugängliche, zielgerichtete, nicht sofort überschaubare Zusammenkünfte von Personen unter freiem Himmel auf öffentlichen Straßen, in öffentlichen Grün- und Erholungsanlagen und auf diesen gleichgestellten Plätzen zum Zweck des Vergnügens, des Kunstgenusses, des Warenumschlags oder zu ähnlichen Zwecken, insbesondere Volksfeste, Straßenfeste, Konzerte und Märkte. Die Vorschriften des Versammlungsgesetzes und des Gesetzes über Versammlungen und Aufzügen im Freistaat Sachsen (SächsVersG) bleiben von Satz 1 unberührt.

Abschnitt 2 – Umweltschädliches Verhalten

§ 3 Unerlaubtes Plakatieren, Beschriften, Bemalen

- (1) Das Anbringen von Plakaten oder Folien (Plakatieren), die weder eine Ankündigung noch eine Anpreisung oder einen Hinweis auf Gewerbe oder Beruf zum Inhalt haben, ist an Stellen, die von öffentlichen Straßen oder öffentlichen Grün- oder Erholungsanlagen aus sichtbar sind, verboten. Verboten ist auch das Veranlassen oder Dulden einer Plakatierung durch den Veranstalter, Auftraggeber oder eine sonstige Person, die auf den Plakaten oder Darstellungen als Verantwortlicher benannt wird. Eine Duldung liegt auch vor, wenn das Plakatieren durch den Dritten von den Verantwortlichen des Satzes 2 nicht durch zumutbare Vorkehrungen verhindert wird. Dem Plakatieren steht das Bemalen und Beschriften von Flächen gleich.
- (2) Das Verbot des Abs. 1 gilt nicht für das Plakatieren gemäß der Satzung über die Erteilung von Erlaubnissen für die Sondernutzung und über die Erhebung von Gebühren für Sondernutzungen an Gemeindestraßen und Ortsdurchfahrten in der Stadt Lauter-Bernsbach (SondNutzS) auf den dafür zugelassenen Plakatträgern (z. B. Plakatsäulen, Werbetafeln, Anschlagtafeln), und für das Beschriften und Bemalen auf dafür zugelassenen Flächen.
- (3) Die Ortspolizeibehörde kann Ausnahmen vom Verbot des Abs. 1 zulassen, wenn öffentliche Interessen nicht entgegenstehen, insbesondere eine Verunstaltung des Orts- und Straßenbildes nicht zu befürchten ist.
- (4) Die Vorschriften des Strafgesetzbuches, der Sächsischen Bauordnung, des Sächsischen Straßengesetzes, der Straßenverkehrsordnung und die Rechte Privater an ihrem Eigentum bleiben von dieser Regelung unberührt.

§ 4 Gefahren durch Tiere

- (1) Tiere sind so zu halten und zu beaufsichtigen, dass Menschen und Tiere nicht belästigt oder gefährdet und Sachen nicht beschädigt werden. Tiere, insbesondere Hunde, sind so zu halten, dass niemand durch anhaltende tierische Laute mehr als nach den Umständen unvermeidbar gestört wird.
- (2) Das Halten von Raubtieren, Gift- oder Riesenschlangen sowie anderer Tiere, die durch ihre Körperkräfte, Gifte oder Verhalten Personen gefährden können, ist der Ortspolizeibehörde unverzüglich anzuzeigen.
- (3) Hunde sind auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen sowie in öffentlichen Grün- und Erholungsanlagen, sofern diese nicht als Freilaufflächen ausgewiesen sind, zum Schutz von Menschen, Tieren und Sachen stets von einer geeigneten Person an der Leine zu führen. Zum Führen eines Tieres ist jede Person geeignet, der das Tier, insbesondere auf Zuruf gehorcht und die zum Führen des Tieres körperlich in der Lage ist. Hunde müssen in größeren Menschenansammlungen einen Maulkorb tragen.
- (4) Die Absätze 2 und 3 gelten nicht für Jagdhunde im weidgerechten Einsatz, Diensthunde im polizeilichen Einsatz und Blindenführhunde.
- (5) § 28 Straßenverkehrsordnung, § 121 Ordnungswidrigkeitengesetz und die Vorschriften des Gesetzes zum Schutz der Bevölkerung vor gefährlichen Hunden bleiben von dieser Regelung unberührt.



§ 5 Verunreinigung durch Tiere

- (1) Halter und Führer von Tieren haben dafür Sorge zu tragen, dass das Tier die Notdurft nicht auf öffentlichen Straßen und in öffentlichen Grün- und Erholungsanlagen verrichtet. Dennoch dort abgelegter Tierkot ist vom Tierführer sofort zu beseitigen.
- (2) Die Vorschriften des Sächsischen Straßengesetzes, der Straßenverkehrsordnung sowie die Vorschriften des Kreislaufwirtschaftsgesetzes und des Sächsischen Kreislaufwirtschafts- und Bodenschutzgesetzes bleiben von dieser Regelung unberührt.

§ 6 Taubenfütterungsverbot

Es ist verboten, Tauben auf öffentlichen Straßen und in öffentlichen Grün- und Erholungsanlagen zu füttern.

Abschnitt 3 – Schutz vor Lärmbelästigungen

§ 7 Schutz der Nachtruhe

- (1) In der Zeit von 22.00 Uhr bis 06.00 Uhr sind alle Handlungen zu unterlassen, die geeignet sind, die Nachtruhe mehr als nach den Umständen unvermeidbar zu stören.
- (2) Die Ortspolizeibehörde kann im Einzelfall Ausnahmen vom Verbot des Abs. 1 zulassen, wenn besondere öffentliche Interessen die Durchführung von die Nachtruhe störenden Arbeiten oder sonstigen Handlungen erfordern. Soweit hierfür nach sonstigen Vorschriften eine behördliche Erlaubnis erforderlich ist, entscheidet die Erlaubnisbehörde über die Zulassung der Ausnahme.
- (3) Die Vorschriften des Bundesimmissionsschutzgesetzes sowie des Sächsischen Sonn- und Feiertagsgesetzes bleiben von dieser Regelung unberührt.

§ 8 Haus- und Gartenarbeiten

- (1) Private Haus- und Gartenarbeiten, die die Ruhe anderer stören, dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und an Werktagen von 20.00 Uhr bis 07.00 Uhr durchgeführt werden. Zu den Haus- und Gartenarbeiten zählen insbesondere:
 - der Betrieb von Rasenmähern,
 - das Häckseln von Gartenabfällen,
 - der Betrieb von Bodenbearbeitungsgeräten,
 - das Hämmern,
 - das Sägen
 - das Bohren
 - das Holzspalten
 - das Ausklopfen von Teppichen, Betten und Matratzen
- (2) Die Vorschriften des Gesetzes über Sonn- und Feiertage im Freistaat Sachsen, des Bundesimmissionsschutzgesetzes, insbesondere die 32. Verordnung zur Durchführung des Bundesimmissionsschutzgesetzes (Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung – 32. BImSchV-), bleiben von dieser Regelung unberührt.

§ 9 Benutzung von Beschallungsanlagen,

Tonwiedergabegeräten, Musikinstrumenten u. ä.

- (1) Rundfunk- und Fernsehgeräte, Beschallungsanlagen, Tonwiedergabegeräte, Musikinstrumente sowie andere mechanische oder elektroakustische Geräte zur Lauterzeugung dürfen nur so benutzt werden, dass andere nicht unzumutbar belästigt werden.
- (2) Abs. 1 gilt nicht:
 - a) bei Umzügen, Kundgebungen, Märkten und Messen im Freien und bei Veranstaltungen, die einem herkömmlichen Brauch entsprechen,

b) für amtliche und amtlich genehmigte Durchsagen.

- (3) Die Vorschriften des Gesetzes über Sonn- und Feiertage im Freistaat Sachsen und des Bundesimmissionsschutzgesetzes und der dazu erlassenen Verordnungen bleiben von dieser Regelung unberührt.

§ 10 Lärm aus Veranstaltungsstätten

- (1) Aus Gast- und Veranstaltungsstätten sowie Versammlungsräumen innerhalb im Zusammenhang bebauter Gebiete (§§ 30 – 34 Baugesetzbuch) oder in der Nähe von Wohngebäuden darf kein Lärm nach außen dringen, durch den andere unzumutbar belästigt werden. Fenster und Türen sind erforderlichenfalls geschlossen zu halten.
- (2) Die Vorschriften des Gesetzes über Sonn- und Feiertage im Freistaat Sachsen, des Sächsischen Gaststättengesetzes, des Sächsischen Versammlungsgesetzes, der Sächsischen Bauordnung und des Bundesimmissionsschutzgesetzes und der dazu ergangenen Verordnungen bleiben von dieser Regelung unberührt.

§ 11 Benutzung von Wertstoffcontainern und sonstigen Abfallbehältern

- (1) Das Einwerfen von Wertstoffen in die dafür vorgesehenen Behälter (Wertstoffcontainer) ist an Werktagen in der Zeit von 20.00 Uhr bis 07.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen nicht gestattet.
- (2) Es ist untersagt, Abfälle, Wertstoffe oder andere Gegenstände auf oder neben die Wertstoffcontainer zu stellen.
- (3) Es ist nicht gestattet, größere Abfallmengen in die zur allgemeinen Benutzung aufgestellten Abfallbehälter einzubringen. Insbesondere das Einbringen von in Haushalten oder Gewerbebetrieben angefallenen Abfällen ist untersagt.
- (4) Die Vorschriften des Gesetzes über Sonn- und Feiertage im Freistaat Sachsen, des Bundesimmissionsschutzgesetzes und der dazu erlassenen Verordnungen, des Kreislaufwirtschaftsgesetzes und des Sächsischen Kreislaufwirtschafts- und Bodenschutzgesetzes bleiben von dieser Regelung unberührt.

Abschnitt 4 – Öffentliche Beeinträchtigungen

§ 12 Aggressives Betteln und andere öffentliche Beeinträchtigungen

- (1) Auf öffentlichen Straßen sowie in öffentlichen Grün- und Erholungsanlagen ist es verboten:
 1. aggressiv zu betteln. Aggressives Betteln liegt beispielsweise vor, wenn der Bettler dem Passanten den Weg verstellt, an der Kleidung festhält, bei wiederholtem Ansprechen zusammen mit Nebenhergehenden den Passanten bedrängt,
 2. durch aufdringliches oder aggressives Verhalten, beispielsweise nach Genuss von Alkohol oder sonstigen berauschenden Mitteln, andere Personen erheblich zu belästigen oder an der Nutzung entsprechend dem Gemeingebrauch zu hindern oder von der Nutzung abzuhalten,
 3. die Notdurft zu verrichten,
 4. zu nächtigen oder zu lagern,
 5. Gegenstände aller Art wegzuerwerfen oder abzulagern, außer in den dafür bestimmten Abfallbehälter im Rahmen der Beschränkung von § 11 Abs. 3.
- (2) Die Vorschriften des Strafgesetzbuches und des Betäubungsmittelgesetzes bleiben unberührt. Im Übrigen gilt § 11 Abs. 4 entsprechend.



§ 13 Abbrennen offener Feuer

- (1) Auf öffentlichen Straßen und in öffentlichen Grün- und Erholungsanlagen ist das Abbrennen von offenen Feuern ohne die Erlaubnis der Ortspolizeibehörde verboten.
- (2) Außerhalb von öffentlichen Straßen und öffentlichen Grün- und Erholungsanlagen ist der Betrieb von Koch-, Grill- und Wärmefeuer mit trockenem unbehandeltem Holz in befestigten Feuerstätten oder mit handelsüblichen Grillmaterialien (z. B. Grillbrikkett) in handelsüblichen Grillgeräten erlaubt. Die Feuer sind so abzubrennen, dass keine Belästigung anderer durch Rauch oder Gerüche entsteht.
- (3) Für das Abbrennen von offenen Feuern, wie Lagerfeuer oder Höhenfeuer, ist die Erlaubnis der Ortspolizeibehörde erforderlich. Erlaubnisansträge sind spätestens 10 Tage vor dem geplanten Abbrennen bei der Ortspolizeibehörde einzureichen.

Der Antrag hat zu enthalten:

1. die Anschrift des Antragstellers,
2. die Zustimmung des Grundstückseigentümers,
3. die Angabe des Abbrennplatzes,
4. der Zeitraum des Abbrennens,
5. den Anlass,
6. den Verantwortlichen.

Die Feuer sind so abzubrennen, dass keine Belästigung anderer durch Rauch oder Gerüche entsteht. Die Erlaubnis kann mit weiteren Auflagen versehen werden.

- (4) Das Abbrennen nach Absatz 1 und Absatz 3 ist zu untersagen oder kann mit Auflagen verbunden werden, wenn Umstände bestehen, die ein gefahrloses Abbrennen nicht ermöglichen, insbesondere bei extremer Trockenheit, der unmittelbaren Nähe eines Waldes oder in der unmittelbaren Nähe eines Lagers mit feuergefährlichen Stoffen.
- (5) Die Vorschriften des Kreislaufwirtschaftsgesetzes, des Sächsischen Kreislaufwirtschaft- und Bodenschutzgesetzes, des Waldgesetzes für den Freistaat Sachsen, des Bundesimmissionsschutzgesetzes und der dazu erlassenen Verordnungen sowie der Verordnungen nach Naturschutzrecht bleiben von dieser Regelung unberührt.

Abschnitt 5 – Anbringen von Hausnummern

§ 14 Hausnummern

- (1) Die Hauseigentümer haben ihre Gebäude spätestens an dem Tag, an dem sie bezogen werden, mit der von der Gemeinde festgesetzten Hausnummer in arabischen Ziffern zu versehen.
- (2) Die Hausnummern müssen von der Straße aus, in die das Haus einnummeriert ist, gut lesbar sein. Unleserliche Hausnummernschilder sind unverzüglich zu erneuern. Die Hausnummern sind in einer Höhe von nicht mehr als 3 m an der der Straße zugekehrten Seite des Gebäudes unmittelbar über oder neben dem Gebäudeeingang oder, wenn sich der Gebäudeeingang nicht an der Straßenseite des Gebäudes befindet, an der dem Grundstückszugang nächstgelegenen Gebäudeecke anzubringen. Bei Gebäuden, die von der Straße zurückliegen, können die Hausnummern am Grundstückszugang angebracht werden.
- (3) Die Ortspolizeibehörde kann im Einzelfall etwas Anderes bestimmen, soweit dies im Interesse der öffentlichen Sicherheit oder Ordnung geboten erscheint.

Abschnitt 6 – Schlussbestimmungen

§ 15 Zulassung von Ausnahmen und Erlaubnisse

- (1) Entsteht für den Betroffenen durch ein Verbot oder eine Beschränkung eine unzumutbare Härte, kann die Ortspolizeibehörde weitergehende Ausnahmen von den Vorschriften dieser Polizeiverordnung zulassen, soweit keine überwiegenden öffentlichen Interessen einer Ausnahmeregelung entgegenstehen.
- (2) Von den Verboten des § 12 Abs. 1 Nr. 4 kann die Ortspolizeibehörde Ausnahmen zulassen, sofern sie im öffentlichen Interesse geboten erscheint oder überwiegende öffentliche Interessen einer Ausnahmeregelung nicht entgegenstehen.
- (3) Auf diese Polizeiverordnung gestützte Ausnahmeregelungen und Erlaubnisse können mit Nebenbestimmungen (Auflage, Befristung, Bedingung) versehen werden.

§ 16 Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig im Sinne von § 39 Abs. 1 des Sächsischen Polizeibehördengesetzes vom 11. Mai 2020 (SächsGVBl. S 358, 389) in der jeweils geltenden Fassung handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig
 1. entgegen § 3 Abs. 1 Satz 1 unbefugt plakatiert oder nicht dafür zugelassene Flächen beschriftet oder bemalt,
 2. entgegen § 3 Abs. 1 Satz 2 und 3 als Veranstalter, Auftraggeber oder als sonstige Person, die auf den Plakaten oder Darstellungen als Verantwortlicher benannt wird, das unbefugte Plakatieren durch Dritte veranlasst oder duldet,
 3. entgegen § 4 Abs. 1 Tiere so hält oder beaufsichtigt, dass andere Menschen oder Tiere belästigt oder gefährdet oder Sachen beschädigt werden,
 4. entgegen § 4 Abs. 2 das Halten gefährlicher Tiere der Ortspolizeibehörde nicht unverzüglich anzeigt,
 5. entgegen § 4 Abs. 3 einen Hund nicht angeleint oder in größeren Menschenansammlungen ohne Maulkorb führt,
 6. entgegen § 5 als Tierführer die durch das Tier verursachte Verunreinigung nicht unverzüglich entfernt,
 7. entgegen § 6 Tauben füttert,
 8. entgegen § 7 Abs. 1 ohne Ausnahmegenehmigung nach § 7 Abs. 2 die Nachtruhe anderer in der Zeit von 22.00 Uhr bis 06.00 Uhr mehr als unvermeidbar stört,
 9. entgegen § 8 Abs. 1 Haus- oder Gartenarbeiten, die die Ruhe anderer stören, durchführt,
 10. entgegen § 9 durch den Betrieb und die Nutzung von Rundfunk- und Fernsehgeräten, Beschallungsanlagen, Tonwiedergabegeräten, Musikinstrumenten oder anderen mechanische oder elektroakustische Geräten zur Lauterzeugung, andere unzumutbar belästigt,
 11. entgegen § 10 aus Gast- und Veranstaltungsstätten oder Versammlungsräumen Lärm nach außen dringen lässt, der andere unzumutbar belästigt,
 12. entgegen § 11 Abs. 1 an Sonn- und Feiertagen und an Werktagen in der Zeit von 20.00 Uhr bis 07.00 Uhr Wertstoffcontainer nutzt,
 13. entgegen § 11 Abs. 2 Abfälle, Wertstoffe oder andere Gegenstände auf oder neben Wertstoffcontainer stellt,
 14. entgegen § 11 Abs. 3 größere Abfallmengen oder Abfälle, die in Haushalten oder Gewerbebetrieben anfallen, in die zur allgemeinen Benutzung aufgestellten Abfallbehälter einbringt,



15. auf öffentlichen Straßen und in öffentlichen Grünanlagen entgegen § 12 Nr. 1 aufdringlich oder aggressiv bettelt, entgegen § 12 Nr. 2 andere Personen durch aufdringliches oder aggressives Verhalten erheblich belästigt, entgegen § 12 Nr. 3 die Notdurft verrichtet, entgegen § 12 Nr. 4 ohne Erlaubnis nächtigt oder lagert, entgegen § 12 Nr. 5 Gegenstände wegwirft oder ablagert
 16. entgegen § 13 Abs. 1 ein Feuer ohne polizeibehördliche Erlaubnis abbrennt,
 17. entgegen § 13 Abs. 3 ein Feuer ohne polizeibehördliche Erlaubnis abbrennt,
 18. entgegen § 13 Abs. 5 trotz eines angeordneten Verbotes oder unter Verstoß gegen eine einer Nebenbestimmung verbunden Erlaubnis Feuer abbrennt,
 19. entgegen § 14 Abs. 1 als Hauseigentümer die Gebäude nicht mit den festgesetzten Hausnummern versieht,
 20. entgegen § 14 Abs. 2 unleserliche Hausnummernschilder nicht unverzüglich erneuert oder Hausnummern nicht entsprechend § 14 Abs. 2 anbringt.
- (2) Abs. 1 gilt nicht, soweit eine Ausnahme nach § 15 zugelassen worden ist.
- (3) Ordnungswidrigkeiten können nach § 39 Abs. 2 des Sächsischen Polizeibehördengesetzes mit einer Geldbuße von mindestens 5 Euro bis zu 5.000 Euro geahndet werden.

§ 17 Inkrafttreten

Diese Polizeiverordnung tritt am 01.01.2024 in Kraft und mit Ablauf des 31.12.2033 außer Kraft.

Lauter-Bernsbach, den 20.10.2023

Kunzmann
Bürgermeister

Bekanntmachungsanordnung

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 in Verbindung mit Abs. 5 Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO) gelten Satzungen und andere ortsrechtliche Vorschriften, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung oder des anderen Ortsrechts nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung oder des anderen Ortsrechts verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Lauter-Bernsbach, 20.10.2023

Kunzmann
Bürgermeister

Neue Stadtpolizeiverordnung – allgemeine Hinweise

In dieser Ausgabe des Mitteilungsblattes können Sie die neue Stadtpolizeiverordnung lesen, die ab dem 01. Januar die bisherige Stadtpolizeiverordnung aus dem Jahr 2013 ersetzt und zahlreiche Fragen zur Ordnung im Stadtgebiet regelt. Dazu gehören unter anderem Hinweise zum Verhalten im öffentlichen Raum, Regelungen für Tierhalter, Ruhezeiten und einige andere Aspekte mehr.

Aus den Sachdiskussionen im Stadtrat heraus möchten wir Ihnen einige Anwendungshinweise geben. Besonders zu beachten sind alle Regelungen, die auch das nachbarliche Zusammenleben berühren, insbesondere zu den Paragraphen 7 und 8 der Polizeiverordnung, die sich mit dem Thema „Lärm“ befassen. Zwar enthält die neue Polizeiverordnung weiterhin eine Nachtruhe (22.00 Uhr–6.00 Uhr), jedoch nicht mehr explizit eine Mittagsruhe. Dies bedeutet jedoch nicht, dass Lärm durch Haus- und Gartenarbeiten außerhalb der Nachtstunden uneingeschränkt erlaubt ist. Daher nachfolgend erläuternde Hinweise:

An Sonn- und Feiertagen sind per Gesetz „öffentlich bemerkbare Handlungen“ grundsätzlich verboten (§ 4 Gesetz über Sonn- und Feiertage im Freistaat Sachsen). Zusätzlich muss in Wohngebieten mit der Arbeit mit lärmintensiven Geräten, wie z.B. Rasenmähern, Bohrmaschinen, Kettensägen, Laubbläsern und Heckenscheren bereits 20.00 Uhr Schluss sein. Weitergehende zeitliche Vorgaben gibt es für Freischneider, Rasentrimmer, Laubbläser und Laubsammler: diese dürfen NUR werktags von 6.00 Uhr–7.00 Uhr, 9.00 Uhr–13.00 Uhr und 15.00 Uhr–17.00 Uhr in Betrieb genommen werden. Diese Regelungen basieren auf § 7 der sogenannten „Geräte- und Maschinenslärmschutzverordnung“.

Es ergeben sich also auch ohne eine konkrete Regelung einer nachmittäglichen Ruhezeit Einschränkungen, die es beim Betrieb lauter Gartengeräte zu beachten gilt. Im Grundsatz empfehlen wir, im Sinne von guten nachbarschaftlichen Verhältnissen auf lärmintensive Arbeiten am frühen Nachmittag, am Abend und natürlich in den Nachtstunden zu verzichten.

Und noch einen Hinweis in Ergänzung der neuen Polizeiverordnung möchten wir Ihnen geben. In § 14 ist lediglich die grundsätzliche Verpflichtung zum Anbringen von Hausnummern geregelt. Es wäre aber sicherlich bei Neubauten oder Austausch der Hausnummer zu überlegen, ob eine beleuchtete Hausnummer angebracht werden kann. Dies erleichtert gerade Rettungskräften nachts das Auffinden von bestimmten Wohngebäuden und damit von Patienten.

Wir bitten bezüglich der Regelungen der Polizeiverordnung um Beachtung!



Aus dem Stadtrat

Im öffentlichen Teil der **42. Sitzung des Stadtrates** der Stadt Lauter-Bernsbach am 19.10.2023 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss SR-2023/055

Der Stadtrat der Stadt Lauter-Bernsbach beschließt, der „Polizeiverordnung der Stadt Lauter-Bernsbach gegen umweltschädliches Verhalten und Lärmbelästigung, zum Schutz vor öffentlichen Beeinträchtigungen sowie über das Anbringen von Hausnummern“ in der Fassung des Entwurfes vom 26.09.2023 zuzustimmen.

Ja/Nein/Enthaltungen: 12/0/2

Beschluss SR-2023/056

Der Stadtrat der Stadt Lauter-Bernsbach beschließt die außerplanmäßige Mittelbereitstellung im Haushalt 2023 in Höhe von 44.257,00 € für die notwendige Heizungsanlage der Berggaststätte „Morgenleithe“.

Ja/Nein/Enthaltungen: 14/0/0

Beschluss SR-2023/057

Der Stadtrat der Stadt Lauter-Bernsbach beschließt, für die Bauleistungen zur Heizungserneuerung in der Berggaststätte „Morgenleithe“ den Auftrag an die Firma Frank Dietel aus Lauter-Bernsbach zu vergeben. Die Vergabesumme beträgt 39.496,70 €.

Ja/Nein/Enthaltungen: 14/0/0

Im nichtöffentlichen Teil entschied der Stadtrat mit Beschluss SR-2023/058 über eine Personalangelegenheit.

Im öffentlichen Teil der **35. Sitzung des Verwaltungsausschusses** der Stadt Lauter-Bernsbach am 01.11.2023 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss VA-2023/040

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Lauter-Bernsbach beschließt die Annahme und Verwendung der in der Anlage zur Beschlussvorlage BV-23/096 aufgeführten Zuwendungen.

Ja/Nein/Enthaltungen: 8/0/0

Beschluss VA-2023/041

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Lauter-Bernsbach beschließt, dass die Ausstellung vom Verein „Modellbau Spiegelwald“ eV. für den Mietzeitraum 08.03.-11.03.2024 in der Mehrzweckhalle OT Bernsbach stattfinden kann.

Ja/Nein/Enthaltungen: 8/0/0

Im öffentlichen Teil der **35. Sitzung des Technischen Ausschusses** der Stadt Lauter-Bernsbach am 02.11.2023 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss TA-2023/016

Der Technische Ausschuss der Stadt Lauter-Bernsbach empfiehlt dem Stadtrat, zum Antrag auf Baugenehmigung „Abriss bestehender Lebensmittelmarkt und Neubau Netto Marken-Discount mit Backshop“ auf dem Flurstück 348/8 der Gemarkung Bernsbach das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Ja/Nein/Enthaltungen: 10/0/0

Hinweis:

Sachverhalte, Begründungen sowie Anlagen zu den jeweiligen öffentlichen Beschlüssen können in der Stadtverwaltung Lauter-Bernsbach, VG I - Rathausstraße 11, Zi. 09, eingesehen werden.



Informationen aus dem Rathaus

Hinweise zu den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung zwischen Weihnachten und dem Jahreswechsel

Die Stadtverwaltung ist am 27.12. (Mittwoch) von 09.00 Uhr–12.00 Uhr und am 28.12. (Donnerstag) von 09.00 Uhr–12.00 Uhr und 13.00 Uhr–14.00 Uhr für den Besucherverkehr geöffnet. In der ersten Kalenderwoche 2024 sind wir ab 02.01. (Dienstag) zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

Nr. 04/2024	10.04.2024	25.04.2024
Nr. 05/2024	06.05.2024	23.05.2024
Nr. 06/2024	12.06.2024	27.06.2024
Nr. 07/2024	10.07.2024	25.07.2024
Nr. 08/2024	07.08.2024	22.08.2024
Nr. 09/2024	11.09.2024	26.09.2024
Nr. 10/2024	01.10.2024	24.10.2024
Nr. 11/2024	06.11.2024	21.11.2024
Nr. 12/2024	04.12.2024	19.12.2024

Termine für das Mitteilungsblatt der Stadt Lauter-Bernsbach 2024

Ausgabe	Abgabeschluss	Erscheinungstermin
Nr. 01/2024	10.01.2024	25.01.2024
Nr. 02/2024	07.02.2024	22.02.2024
Nr. 03/2024	13.03.2024	28.03.2024

Kontakt: Verwaltungsgebäude II und Verwaltungsgebäude III, Frau Mikolajetz, b.mikolajetz@lauter-bernsbach.de, Tel. 03771 7031-31

Beiträge für das Mitteilungsblatt werden nur in elektrischer Form (per E-Mail) als Text-, Word- oder anderweitig auslesbare Datei bearbeitet und berücksichtigt! Bilder für entsprechende Artikel bitte noch separat als jpg-Datei und Anzeigen im pdf-Format zusenden!



Voraussichtliche Sitzungstermine

Beginn der Sitzung jeweils 19.00 Uhr

Stadtrat

Donnerstag, 11.01.2024, Aula
Hugo-Ament-Grundschule

Technischer Ausschuss

Dienstag, 23.01.2024, Ratssaal
Hermann-Uhlig-Platz 1

Verwaltungsausschuss

Mittwoch, 24.01.2024, Ratssaal
Hermann-Uhlig-Platz 1

Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe

Aue „Lumpicht“	22.12.2023	8.30–17.00 Uhr
	23.12.2023	8.00–12.00 Uhr
	27.12.2023	8.30–17.00 Uhr
	28.12.2023	8.30–17.00 Uhr
	29.12.2023	8.30–17.00 Uhr
	30.12.2023	8.00–12.00 Uhr
Schwarzenberg	21.12.2023	14.00–18.00 Uhr

Entsorgungskalender für den Monat Januar 2024

OT Bernsbach und Oberpfannenstiel

Bioabfall:	am <i>Dienstag</i> , dem 02. am Montag, dem 15. und 29.
Gelbe Tonne:	am Dienstag, dem 09. und 23.
Restabfälle:	am Donnerstag, dem 11. und 25.
Papiertonne:	am Dienstag, dem 23.

Gelbe Tonne im OT Oberpfannenstiel

am Montag,
dem 08. und 22.



OT Lauter

Bioabfall:	am <i>Dienstag</i> , dem 02. am Montag, dem 15. und 29.
Gelbe Tonne:	am Montag, dem 08. und 22.
Restabfälle:	am Mittwoch, dem 10. und 24.
Papiertonne:	am Freitag, dem 26.

Veranstaltungen

Ab dem Ihnen vorliegende Mitteilungsblatt (Ausgabe 12/2023) werden Veranstaltungen im Stadtgebiet für den jeweils kommenden Monat in einer eigenen Rubrik veröffentlicht. Somit ist es möglich, der Stadtverwaltung noch Veranstaltungen zu melden, die nicht im Jahresveranstaltungsplan, der in der Regel im Dezember beilieg, enthalten sind.

Auf der Homepage der Stadt werden die bekanntgegebenen Veranstaltungen für das gesamte Jahr eingetragen.

Ausführliche Beiträge zu oder von den Veranstaltungen können weiterhin für das Mitteilungsblatt abgegeben werden.

Wir bitten die nicht-gewerblichen Veranstalter (Vereine, Kirchen...) die Veranstaltungen stets frühestmöglich zu melden, um Überschneidungen zu vermeiden.

Veranstaltungen im Monat Januar 2024

12.01.2024

16.00–19.00 Uhr,
Tag der offenen Tür in der Oberschule Heinrich-Heine Lauter

18.01.2024

14:00 Uhr, Seniorennachmittag in der Mehrzweckhalle Bernsbach

20.01.–21.01.2024

Bambini Hallenmasters, SV Saxonia Bernsbach e.V., Abtlg. Fußball, in der Berufsschulhalle Aue

27.01.–28.01.2024

Bambini Hallenmasters, SV Saxonia e.V., Abtlg. Fußball, in der Berufsschulhalle Aue

27.01.2024

14.30–17.00 Uhr
Ausstellung in der „Heimatstube“, OT Lauter, Straße des Friedens 22

Dauerausstellung

täglich 10.00–16.30 Uhr (außer an Sonn- und Feiertagen)
Ausstellung „Alte Laborantenkunst“ im Spirituosmuseum
Fa. Lautergold

Begrüßung der Neugeborenen der Stadt Lauter-Bernsbach

Der Bürgermeister begrüßte am 13. November 2023 die Neugeborenen der Stadt Lauter-Bernsbach zum letzten Treffen in diesem Jahr. Eingeladen waren alle Familien, deren Babys im Zeitraum von Mai bis September 2023 geboren wurden. Insgesamt waren das 8 Mädchen und 7 Jungen. Beim gemütlichen Beisammensein mit Kaffee und Kuchen verbrachten die glücklichen Eltern, Geschwisterkinder sowie Großeltern einen schönen Nachmittag. Sie nutzten die Zeit, um sich kennen zu lernen, Erfahrungen auszutauschen und Fragen an den Bürgermeister zu stellen.





Aus den Händen des Bürgermeisters erhielten die Neugeborenen noch das Willkommensgeschenk ihrer Heimatstadt.

Als jüngste Bürger der Stadt begrüßen wir:

Fritz Laukner, Wilhelm Richter, Edda Richter, Lily Dianne Dräger, Luna Elisa Kaufmann, Lissy Eggert, Elisabeth Hana Groß, Leni Liese Ficker

(nicht auf dem Foto)

Matteo Schieck, Josiah Sascha Lange, Leo Köhler, Mik Thielemann, Emil Behnke, Mattea Scholz, Edda Stefanie Bach

An dieser Stelle noch einmal „Herzlichen Glückwunsch“ an die Eltern und dem Nachwuchs die besten Wünsche für eine glückliche und zufriedene Zukunft in Lauter-Bernsbach.

Erneute Beschädigungen am Städtischem

In letzter Zeit wurden durch den städtischen Bauhof vermehrt Sachbeschädigungen auf den öffentlichen Spielplätzen verzeichnet. So mussten auch diese Woche wieder Beschädigungen am Städtischem festgestellt werden. Auf dem öffentlichen Spielplatz „Mühlenstraße“ wurde zum einen eine Sitzgruppe so stark verunstaltet und beschädigt, dass diese durch den Bauhof vom Spielplatzgelände entfernt werden musste.



Zum anderen wurden Sitzbänke aus ihrer Verankerung gezogen. Diese Handlungen stellen eine Form von Vandalismus dar und werden ordnungsrechtlich verfolgt. Sachdienliche Hinweise zu Beschädigungen oder anderen Feststellungen nimmt unser Ordnungsamt und die Polizei gerne entgegen.

Das Bau- und Liegenschaftsamt informiert zum Breitbandausbau

In Bezug auf den Breitbandausbau in Lauter-Bernsbach muss festgestellt werden, dass die im Vorfeld gemachten terminlichen Aussagen durch die UGG nicht eingehalten wurden.

Die Stadtverwaltung steht mit der UGG nach wie vor in Kontakt und hat wiederholt auf einen zügigen Baubeginn gedrängt. Leider haben wir keine Möglichkeit, die UGG zu sanktionieren, da diese den Ausbau mit Eigenmitteln vornimmt und somit keine staatlichen Fördermittel zum Einsatz kommen.

Kürzlich wurde uns auf unsere wiederholten Nachfragen von der UGG mitgeteilt, dass die Fa. Soli-Infra, welche bisher schon einige Vorarbeiten in Lauter-Bernsbach ausgeführt hat, wegen firmeninterner Probleme nun doch nicht die Erschließungsarbeiten ausführen wird, sondern dass dafür eine andere Firma durch die UGG gebunden werden wird.

Es ist nunmehr geplant, im Frühjahr 2024 die Erschließungsarbeiten fortzuführen.

Sanierung Denkmalanlage I. und II. Weltkrieg in Bernsbach

Nach vielen Jahren Recherche und 5jähriger Planungs- und Bauzeit konnte die Sanierung und Neugestaltung des Denkmals für die Gefallenen der beiden Weltkriege auf dem Friedhof in Bernsbach abgeschlossen werden. Die Gesamtkosten der Baumaßnahme beliefen sich auf 45.535,89 €. Unterstützt wurde das Projekt durch das Landratsamt Erzgebirgskreis mit Fördermitteln aus dem Landesprogramm „Denkmalpflege 2022“ in Höhe von 1.497,62 €.

Es ist ein besonderes, ein mahnendes Zeichen für unseren Ort geworden. So mancher hat unter den 523 Namen Menschen aus seiner Familiengeschichte wiedergefunden und an die finsternen Jahre des Krieges zurückgedacht. Auch nach Fertigstellung der Tafeln kamen wieder Namen und damit Schicksale hinzu. Noch suchen wir nach Möglichkeiten, die Daten und Geschichten hinter den Namen, die Matthias Herrmann gesammelt hat, in einem Buch zu bewahren. Dem unermüdlichen Chronisten, der durch seine jahrelangen Bemühungen all die Namen recherchiert hat, gebührt unser besonderer Dank.

Neben dem Gedenken an die vielen Toten wollen wir die Erinnerung wachhalten, wie kostbar der Frieden ist. Er bedarf beständiger Pflege.



Gut, dass wir das Mahnmal auf unserem Friedhof nun pflegen und sanieren konnten. „Denk mal nach“ mahnt ein Denkmal.



Schon im Vorrübergehen soll die Botschaft ansprechen: „Suchet Frieden“ – denn was Krieg bedeutet, sieht man auf den Tafeln. Der Erste Weltkrieg hinterließ insgesamt 15 Millionen Tote, darunter 179 Bernsbacher: Väter, Großväter, Ehemänner, Söhne – mitten im Leben stehend – tot. 344 Namen sind es für den Zweiten Weltkrieg, der mehr als 60 Millionen Opfer forderte. Auch den Namen einer jungen Frau finden wir auf den Tafeln.

Die neue Form des Mahnmals schweigt nicht. In unruhigen, unfriedlichen Zeiten mahnt sie: „Suchet Frieden“.

Danke allen beteiligten Firmen und allen Helfern, unserem Bürgermeister, der Stadt, die die Bauorganisation und Finanzierung übernommen hat. Danke Ruth Becker für die Verschriftlichung und Ordnung der Namen. Danke dem Ingenieurbüro Schwengfelder, den Bauleuten von der Fa. Pöhla-Bau GmbH, Malermeister Frank Wehrmann und der Steinmetzwerkstatt Scheunert GmbH sowie den Mitarbeitern der Kunstguss Döhler GbR für die sehr gute Zusammenarbeit.

Pfarrer Thomas Lißke

Wegewarte des Erzgebirgskreises als Tourismushelden 2023 ausgezeichnet

Die Wegewarte des Erzgebirgskreises sind schon immer wahre Helden, die dafür sorgen, dass etwa 4.500 km Wanderwege unter anderem sehr gut markiert sind. Mit der Auszeichnung als „Tourismushelden 2023“ wurden sie am 23.11.2023 im Rahmen der Touristik & Caravaning Messe in Leipzig offiziell für ihr großes Engagement geehrt. Stellvertretend für etwa 150 Wegewarte im Ehrenamt nahmen sieben den Preis in der Kategorie „Engagement in Tourismusorten und -regionen“ entgegen. Nominiert wurden sie von der Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH.



Das Wegenetz, das es zu betreuen und koordinieren gilt, ist im Erzgebirgskreis riesig. Die ehrenamtlichen Wegewarte spielen eine wichtige Rolle bei der Pflege und Beschilderung der Wanderwege in der Region und sind somit unverzichtbarer Partner im Bereich des Aktivtourismus. Mehrere tausend Schilderstandorte, hunderte Schutzhütten und noch viel mehr einzelne Schilder gilt es zu jeder Jahreszeit in Ordnung zu halten. Auch deshalb wurde in den letzten Jahren als wichtiger Schritt aus allen Wegen das sogenannte Kernwegenetz definiert. Das heißt, dass man sich in der Pflege zuerst auf die Wege konzentriert, die für die Nutzer am attraktivsten sind.

„Ohne Ehrenamt wäre all das gar nicht möglich. Deshalb ist es uns auch so wichtig, den Engagierten immer wieder Danke zu sagen. Wir

freuen uns sehr, dass deren Arbeit mit der Auszeichnung als Tourismushelden 2023 in der Kategorie „Engagement in Tourismusorten und -regionen“ gewürdigt wurde. Sie haben es mehr als verdient“, so Jens Habermann, Projektmanager Touristische Infrastruktur bei der Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH, die als Kreiswegewart fungiert. Er unterstützt die Wegewarte unter anderem bei der Umsetzung der Richtlinien, die es zur Kennzeichnung der Wege gibt.

Hintergrund:

Der Landestourismusverband Sachsen e.V. sucht jährlich gemeinsam mit dem Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus sowie weiteren Partnern Tourismushelden in sechs Kategorien, darunter „Engagement in Tourismusorten und -regionen“, um ihre herausragenden Leistungen zu würdigen.

Stellenausschreibung

Die Stadt Lauter-Bernsbach beabsichtigt zum frühestmöglichen Zeitpunkt im Bereich der Finanzverwaltung die Stelle

Sachbearbeiter Steuern und Abgaben (m/w/d)

mit einer Wochenarbeitszeit von 30 Stunden zu besetzen.

Folgende Aufgabenschwerpunkte sind der Stelle zugeordnet:

- Erfassung und Pflege der Personenkonten und Abgabearten im Aufgabenbereich
 - Veranlagung, Bearbeitung und Bescheiderstellung für die Grundsteuer A und B, Gewerbe-, Hundesteuer
 - Abstimmung Personenkonten und Vorbereiten von Unbedenklichkeitsbescheinigungen
 - Mitarbeit und Vorbereitung bei Satzungsänderungen des Sachbereichs
 - Bearbeitung von Ermäßigungs- und Befreiungsanträgen
 - Zuarbeit bei Vollstreckungen, Insolvenzen und bei Rechtsstreitigkeiten, die den Sachbereich betreffen
 - Vertretung Stadtkasse und Lohnsachbearbeitung
- Eine genaue Abgrenzung des Aufgabengebietes sowie organisationsbedingte Aufgabenänderungen bleiben der Stadtverwaltung vorbehalten.

Wir erwarten von Ihnen:

- abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellter (m/w/d), Steuerfachangestellter (m/w/d) oder vergleichbarer Abschluss
- Kenntnisse von Steuerrecht und anderen gesetzlichen Grundlagen (z. B. Gewerbesteuer, Grundsteuergesetz, Abgabenordnung)
- Kenntnisse im Bereich der Lohnbuchhaltung
- sicherer Umgang mit Zahlen und Verständnis des Steuersystems
- gute EDV-Kenntnisse und sicherer Umgang mit MS-Office-Programmen
- wünschenswert sind Kenntnisse in den branchenspezifischen Softwareanwendungen DATEV, MutSave und Winyard DMS
- Loyalität, Teamfähigkeit, Belastbarkeit und selbständiges Arbeiten sowie gute Kommunikationsfähigkeit und korrektes, sicheres und freundliches Auftreten
- Interesse und Freude an einem publikums- und bürgerorientierten Aufgabengebiet



Wir bieten:

- eine attraktive Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) – die Bewertungsvermutung liegt bei EG 6
- Jahressonderzahlung sowie leistungsorientierte Zulage
- betriebliche Altersvorsorge
- Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch eine flexible Arbeitszeitgestaltung
- sorgfältige Einarbeitung durch erfahrene Kollegen, gezielte Förderung und Möglichkeit zur stetigen Weiterbildung
- Zusammenarbeit mit einem motivierten, gut eingespielten Team
- einen freundlichen, modern und ergonomisch ausgestatteten Arbeitsplatz

Bewerbungen von geeigneten schwerbehinderten und diesen gleichgestellten behinderten Menschen gemäß § 2 SGB IX sind ausdrücklich erwünscht. Nachweise hierfür sind den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Bewerbungen sind in schriftlicher Form mit vollständigen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Kopien von Abschlusszeugnissen, Qualifikationsnachweisen, Referenzen, Beurteilungen) bis **15.01.2024** an die Stadtverwaltung Lauter-Bernsbach, Personalamt (Frau Annett Giersch), Rathausstraße 11, 08315 Lauter-Bernsbach zu richten.

Bei Bewerbungen per E-Mail bitten wir Sie, die Dokumente ausschließlich im PDF-Format an die E-Mail-Adresse a.giersch@lauter-bernsbach.de zu senden.

Wir möchten darauf hinweisen, dass Reisekosten und sonstige Kosten für das Vorstellungsgespräch von der Stadt Lauter-Bernsbach nicht erstattet werden.

Bei Fragen zur ausgeschriebenen Stelle gibt Ihnen die Leiterin der Finanzverwaltung, Frau Sylvia Hedrich, unter der Telefonnummer 03771 7031-35 weitere Auskünfte.

gez. Kunzmann
Bürgermeister



Herzliche Glückwünsche

OT Bernsbach und Oberpfannenstiel

07.01.	Lisa Schubert	80 Jahre
08.01.	Egon Faßmann	85 Jahre
11.01.	Helga Baumann	85 Jahre
11.01.	Gudrun Wäntig	75 Jahre
14.01.	Arndt Rau	91 Jahre
15.01.	Johanne Neef	98 Jahre
19.01.	Renate Ficker	91 Jahre
23.01.	Elfriede Lauckner	96 Jahre
25.01.	Siegfried Halfter	85 Jahre
26.01.	Ingrid Schmidt	75 Jahre
27.01.	Gisela Schubert	75 Jahre
28.01.	Dolores Hiller	90 Jahre
29.01.	Harry Rothe	85 Jahre

Ehejubiläum

17.01.	Horst und Erika Krieglstein	60 Jahre
--------	-----------------------------	----------

OT Lauter

01.01.	Gottfried Weidauer	85 Jahre
01.01.	Sabine Jantz	80 Jahre
05.01.	Werner Brockhaus	98 Jahre
09.01.	Ilona Sternkopf	95 Jahre
11.01.	Wolfgang Schmidt	80 Jahre
14.01.	Heinz Schuster	93 Jahre
14.01.	Christine Michel	80 Jahre
15.01.	Gisela Pohlheim	80 Jahre
18.01.	Wolfgang Haferkorn	85 Jahre
19.01.	Doris Schilbach	85 Jahre
19.01.	Ursula Göritzer	75 Jahre
19.01.	Albrecht Lauckner	75 Jahre
20.01.	Christine Vodel	80 Jahre
29.01.	Siegfried Richter	80 Jahre

Ehejubiläum

03.01.	Horst und Rosemarie Schauwecker	73 Jahre
--------	---------------------------------	----------

Anzeige

Unserer werten Kundschaft, allen Freunden und Bekannten
wünschen wir ein gesegnetes *Weihnachtsfest*
und ein glückliches *neues Jahr*





AUTO SCHARF
FREIE WERKSTATT

Tobias Scharf *Mit uns fahren Sie gut und günstig.*

Am Lauterer Bahnhof 1
08315 Lauter-Bernsbach

Tel. 03771-54441
Fax: 03771-553756
autodienst-scharf@t-online.de



Tourismus-Zweckverband Spiegelwald

Allgemeine Information

Neue Möglichkeiten für einen attraktiven Spiegelwald

Ab dem Jahresbeginn 2024 bietet der Tourismusverband Spiegelwald den Gewerbetreibenden und sonstigen Anbietern die Möglichkeit, ihre Angebote (Catering, Imbiss, Foodtrucks und Schausteller) auf dem Spiegelwald Plateau zu präsentieren.

Anbieter können sich für Stellflächen bewerben und so den Besuch und Aufenthalt auf dem Spiegelwald mit kulinarischen Genüssen sowie unterhaltsamen Attraktionen bereichern. Der König-Albert-Turm bietet eine einzigartige Kulisse für Veranstaltungen und verspricht eine rege Besucherfrequenz.

Für Bewerbungen und weitere Informationen steht Ihnen die Leiterin des touristischen Informationszentrums, Frau Penz, zur Verfügung. Interessierte Unternehmen können sich unter Tel. 03774/ 640744 bzw. post@spiegelwald.de direkt an das Team des König-Albert-Turms wenden, um Details zu den verfügbaren Stellflächen und den Bewerbungsprozess zu erfahren.

Die Erweiterung soll das touristische Angebot des Spiegelwaldes ganzjährig bereichern und sowohl Besuchern als auch Unternehmern neue Möglichkeiten eröffnen. Der Tourismusverband Spiegelwald freut sich auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit und auf die Vielfalt an gastronomischen und unterhaltsamen Angeboten auf dem Spiegelwald Plateau.

Öffnungszeiten an den Feiertagen:

23. Dezember 2023	11.00–14.00 Uhr
24. Dezember 2023	geschlossen
25./26. Dezember 2023	10.00–17.00 Uhr
31. Dezember 2023	10.00–14.00 Uhr
01. Januar 2024	10.00–17.00 Uhr

Allen Gästen wünschen wir erholsame Festtage und ein gesundes neues Jahr 2024.

Ausstellungen und Veranstaltungen

Winterliche Miniaturwelt auf dem Spiegelwald

Fast jeder kennt sie – die liebevoll und detailgetreu gestalteten Sehenswürdigkeiten und Miniaturlandschaften aus der „Heimatecke“. Jedes Jahr von Ostern bis Endes Oktober lädt die Schauanlage Waschleithe kleine und große Besucher zum Staunen und Entdecken ein. Fast jedes Jahr kommt ein neues Objekt hinzu, in diesem Jahr wurde die alte Herrenmühle aus Schwarzenberg im Maßstab 1:40 originalgetreu nachgebaut.

Wenn die Miniaturen in den Wintermonaten nicht gerade für die nächste Sommersaison fit gemacht werden, sind sie in winterlichen Präsentationen zu sehen. Wie unlängst in Brüssel, wo die Waschleithner Heimatfreunde das Erzgebirge zum Weihnachtsmarkt „en miniature“ präsentierten.

Nun sind die Exponate wieder zurück und werden ab dem 14.12.2023 im König-Albert-Turm gezeigt. Passend zur Jahreszeit tragen die Objekte ein winterliches Kleid.

Die Sonderausstellung kann im Rahmen eines Turmbesuchs besichtigt werden.

Öffnungszeiten:	Dienstag	11.00–15.00 Uhr
	Mittwoch–Sonntag	10.00–17.00 Uhr

Weihnachtliche Laternenwanderung

Einheimische und Gäste der Spiegelwaldregion sind zwischen den Jahren zu einer weihnachtlichen Wanderung eingeladen.

Die Teilnehmer erwartet am **Mittwoch, den 27. Dezember 2023** eine stimmungsvolle Wanderung im Lichterschein. Unterwegs gibt es kleine Stationen, an denen Sie mehr über die Winternächte und die erzgebirgischen Weihnachtsbräuche erfahren. Erzählt werden außerdem bekannte und weniger bekannte Weihnachtsgeschichten aus aller Welt. Lassen Sie sich verzaubern und genießen Sie herrliche Blicke auf das weihnachtlich erleuchtete Erzgebirge.

Start ist um 15.30 Uhr am König-Albert-Turm.

Die Teilnahme an der Wanderung kostet 6 €/ Erw. und 3 €/ Kind.

Anmeldung bis 26.12.2023 in der Touristinformation

„König-Albert-Turm“ (Tel. 03774 640744; post@spiegelwald.de).

Bitte bringen Sie zur Wanderung eine Laterne mit.

Anton Günther – Liedernachmittag

Eine schöne erzgebirgische Tradition aus alter Zeit sind die Hutznachmittage und -abende. Man kommt in den Wintermonaten zusammen, schnitzt, klöppelt, erzählt oder singt erzgebirgische Mundartlieder. Viele dieser Lieder stammen von Anton Günther – dem bekannten Mundartdichter und -sänger des Erzgebirges.

Am **7. und 28.01.2024, 15.00 Uhr** werden Frank Mäder und Thomas Baldauf musikalisch an den Schöpfer vieler bekannter Erzgebirgslieder erinnern.

Karten für die Anton Günther Liedernachmittage sind in der Touristinformation „König-Albert-Turm“ zum Preis von 16 € erhältlich.

Tel. 03774 640744;
post@spiegelwald.de



Bereits im vergangenen Jahr wussten die beiden Musiker mit Anton Günther-Liedern zu begeistern.



Veranstaltungsrückblick

Schnitzertreffen 2023

Nach einer langen Pause trafen sich am 5. November die „Spiegelwald-Schnitzer“ zum 7. Mal im König-Albert-Turm. Gemeinsam wurde geschnitzt und gefachsimpelt. Besucher konnten den Holzkünstlern bei ihrer Arbeit über die Schulter schauen und sehenswerte Schnitzereien bestaunen.

Eine kleine Ausstellung zeigte, wie Holz durch geschickte Hände zum Leben erweckt wird. Ein großes Dankschön geht an Stefan Gräßler und seine Spiegelwaldschnitzer, die diese Veranstaltung organisiert und durchgeführt haben.



Wunschpost geht auf Reisen

Am ersten Advent stapfte der Weihnachtsmann durch den tiefverschneiten Winterwald in Richtung Spiegelwald. Pünktlich 10.00 Uhr erreichte er sein Ziel. Von vielen Kindern, Muttis, Vatis, Omas und Opas wurde er dort bereits erwartet.

Vor ihren Augen öffnete er den roten Briefkasten und entnahm die zahlreichen Wunschpostkarten. Für die Kleinen hatte Knecht Ruprecht Überraschungen dabei, welche er verteilte. Jetzt darf sich jedes Kind auf Post vom Weihnachtsmann freuen.



Schulnachrichten

Erfolgreiche Teilnahme am 26. Clemens-Winkler-Wettbewerb

Einer guten Tradition folgend, fand am 23.11.2023 der alljährliche Clemens-Winkler-Wettbewerb im Auer Gymnasium statt. Dazu wurden die je besten zwei Mathematiker und Englisch-Freaks aus den vierten Klassen der umliegenden Grundschulen eingeladen.

Trotz eines schulfreien Tages ließen es sich unsere Schüler Tobias Kaster, Lara Pohl, Lucien Philipp und Josua Nonhebel nicht nehmen, die Herausforderung anzunehmen. Sie bekamen besonders knifflige Aufträge in ihrem jeweiligen Fachgebiet gestellt, die sich jedoch am Lehrplan der Grundschule orientierten. In kleineren Gruppen bearbeiteten die Denksportler ihre Aufgaben unter den strengen Augen der Organisatoren, den Schülern des Gymnasiums. Bei allen Teilnehmern aus umliegenden Grundschulen kam es zu rauchenden Köpfen und glühenden Wangen vor lauter Nachdenken und Anstrengung. Manch einem machten in dieser aufregenden Situation auch die Nerven einen Strich durch die Rechnung. Am Ende glänzten unsere Teilnehmer mit einem Gesamtsieg und konnten mit Stolz den Pokal entgegennehmen. Herausragende Leistungen zeigte Lara Pohl auf mathematischem Gebiet. Sie gewann und wurde bestes Mathe-Ass des Clemens-Winkler-Wettbewerbes 2023.

Wir danken unseren Startern und ihren Eltern für ihr Engagement im Namen unserer Hugo-Ament-Grundschule und wünschen ihnen weiterhin große schulische Erfolge.

C. Holzhey
Schulleiterin



Schon ein kleines Licht kann viel Dunkel erhellen

Auch in diesem Jahr nahm unserer Klasse an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ teil, die immer von Oktober bis Anfang November läuft.

Wir wollten den Kindern, denen es nicht so gut geht wie uns, eine Freude bereiten zum „Fest aller Feste“.

Im Klassenzimmer sah es aus, wie in der Wichtelwerkstatt. Dank der Spendenbereitschaft der Familien gab es jede Menge Spielsachen, Hygiene- und Schulartikel, Naschereien und Kleidungsstücke. Der Inhalt der Kartons richtete sich nach dem Alter und dem Geschlecht des Empfängers. Im Deutschunterricht schrieben die Kinder Weihnachtskarten und malten dazu.

So konnten wir am Ende 13 liebevoll gefüllte Kartons in der Annahmestelle von Frau Stiehler in Oberpfannenstiel abgeben.

Allen hat das Wichteln viel Freude gemacht, wir haben jede Menge dabei gelernt und vielleicht sind wir auch im nächsten Jahr wieder dabei. Unsere Schuhkartons sind nun schon auf ihrer langen Reise und wir hoffen, dass wir so manchem Kind damit das Weihnachtsfest etwas heller machen konnten.

Klasse 2a und Frau Rau
von der Hugo-Ament-Grundschule in Bernsbach





Wasserprojekt

Am Montag, dem 13. November 2023 besuchte uns Frau Silke Schubert vom ZWW Schwarzenberg.



Sie hat mit uns Experimente zum Thema Wasser gemacht, z. B. haben wir einen Wasserfilter gebastelt und haben so gesehen, wie aus Dreckwasser sauberes Wasser wird. Zur Oberflächenspannung haben wir auch experimentiert. Dazu kann ich nur eins sagen: sehr cool!

Zoey Gebhardt, Klasse 3b

Vorleseabend an der Hugo-Ament-Grundschule begeistert 213 Kinder

Mit strahlenden Augen und voller Vorfreude warteten Lotta Braun (9) und ihr kleiner Bruder Ole (4) aus Lauter-Bernsbach am Freitagnachmittag, 17.11.2023, auf den Einlass in die Hugo-Ament-Grundschule in Bernsbach. Im Rahmen des 20. bundesweiten Vorlesetages stand für sie und 211 weitere Kinder aus Lauter-Bernsbach ein spannender Vorleseabend auf dem Programm.



Die Idee für dieses besondere Event entstand bei einem Elternratsstammtisch. Schnell waren sieben Vorleser gefunden: Bürgermeister Thomas Kunzmann, Pfarrer Thomas Lißke, Trainerin Dorit Thate vom FC Erzgebirge Abteilung Schwimmen, Kamerad Kay Lessmüller von der Freiwilligen Feuerwehr Bernsbach, Bundespolizistin Karola Leistner aus Lauter, Bibliothekarin Birgit Mikolajetz sowie die Direktorin der Hugo-Ament-Grundschule Cathrin Holzhey. Die Bücher des Abends handelten von Nächstenliebe, Vorsicht vor Fremden, der Gefahr von vereisten Seen oder vom heimatlichen Erzgebirge und hatten so einen wertvollen pädagogischen Mehrwert.

Ab 16.30 Uhr strömten Lotta, Ole und Co. mit Sitzkissen und Hausschuhen ausgerüstet in das Schulgebäude. Am Eingang gab es für

jeden eine Checkliste. Damit konnten die Kinder in den liebevoll dekorierten Klassenzimmern Stempel fürs Zuhören sammeln. Jedes Zimmer war thematisch gestaltet. Mit Lichterketten und LED-Kerzen hatten die 38 fleißigen Helfer des Abends eine angenehme Atmosphäre geschaffen. So konnten die Kinder entspannt den kurzweiligen Geschichten lauschen. Neben den spannenden Erzählungen waren frisches Popcorn, eine Bastelstrecke und eine Fotobox mit unzähligen Kostümen und Utensilien weitere Highlights des Abends.

Vor der Schule rundeten Kameraden der Feuerwehr Bernsbach mit Feuerkörben das stimmungsvolle Ambiente ab. Das kam den Eltern entgegen, die am Ende des spannenden Vorleseabends vor den Schultoren auf ihre Kinder warteten.

Der erste Vorleseabend dieser Art an der Hugo-Ament-Grundschule in Bernsbach war ein großer Erfolg. Das zeigten die Reaktionen einiger Kinder, die noch am gleichen Abend zu Hause fragten, wann es denn wieder so einen coolen Vorleseabend geben wird. Er hat gezeigt, wie wichtig das Vorlesen für die Kinder ist und wie viel Freude man ihnen damit bereiten kann. Der Elternrat bedankt sich bei den sieben Vorlesenden, der Freiwilligen Feuerwehr Bernsbach und allen Helfern aus der Elternschaft für die tatkräftige Hilfe sowie der Firma Envia Mitteldeutsche Energie AG für die großzügige finanzielle Unterstützung des Abends.

Cornell Frühauf, Doreen Busche
Im Namen des Elternrates
der Hugo-Ament-Grundschule Lauter-Bernsbach

Übernachtungsparty in der Oberschule

Freitagmittag: Schule aus und schnell nach Haus. Den Schülerinnen und Schülern der drei fünften Klassen der Heinrich-Heine-Oberschule gefällt ihre neue Schule jedoch so gut, dass sie am späten Nachmittag des 03.11.2023 mitsamt Luftmatratze und Schlafsack gleich wiederkommen.

Die drei Klassenlehrer haben zu einer Übernachtungsparty eingeladen. Aufgeregt und gut gelaunt betreten die Schülerinnen und Schüler das Schulhaus. Zunächst haben wir uns an dem köstlichen Buffet gestärkt. Ein großes Dankeschön auch an dieser Stelle noch einmal an die lieben Eltern und Verwandten für die ideenreichen und vielfältigen Köstlichkeiten. Nach der Stärkung wurden die Klassenzimmer in Schlafzimmer verwandelt und jeder suchte sich ein passendes Fleckchen aus. Im Anschluss wurde kurzerhand das Biozimmer in eine Disco umfunktioniert. Bei verschiedenen Tänzen, Gesangseinlagen und Spielen, hatten wir allesamt großen Spaß.



Frau Rüffer, Frau Heurich und Herr Saupe
– Klassenlehrer der fünften Klassen –



Kirchliche Nachrichten

Die Ev.-Freikirchliche Gemeinde Aue-Lauter informiert:

Gottesdienst: 01.01. Neujahrgottesdienst, Beginn 15.00 Uhr
 07.01. Beginn 9.30 Uhr
 14.01. mit Abendmahl, Beginn 9.30 Uhr
 21.01. Abschlussgottesdienst Allianz Aue, Nicolai-Kirche, Beginn 10.00 Uhr
 28.01. Beginn 9.30 Uhr

donnerstags: „Kaffee mit Herz und Hand“, Beginn 15.30 Uhr

Besondere Veranstaltungen:

Seniorentreff: 07.02. in der Cafeteria Treff, Beginn 15.00 Uhr
 Frauenfrühstück: 24.02. in der Cafeteria Treff, Beginn 9.00 Uhr

Alle o.g. Veranstaltungen finden in Aue, Treff, Schwarzenberger Straße 6 statt. (Zugang über Ernst-Bauch-Straße 15), außer 21.01.

14. Januar

10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahlsfeier in Grünhain, Kindergottesdienst

21. Januar

10.00 Uhr Allianz-Gottesdienst zum Abschluss der Allianzgebetswoche in Bernsbach, Kindergottesdienst

28. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden, Kindergottesdienst

4. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier und Valerie Lill, Kindergottesdienst

dienstags: 18.30 Uhr Junge Gemeinde
freitags: 15.00 Uhr Christenlehre
freitags: 17.00 Uhr Jung- und Mädchenschar

Die Landeskirchliche Gemeinschaft Lauter informiert

Gemeinschaftsstunde (parallel Kinderstunde)
 sonntags 10.00 Uhr

Jugendstunde
 freitags 19.00 Uhr

Allianzgebetswoche
 Mo. 15.–Mi. 17. 19.30 Uhr

Lighthouse zur Allianzgebetswoche
 Fr. 19.01. 19.30 Uhr

Kontakt: info@lkg-lauter.de • 03771/ 313787

Evangelisch-methodistische Friedenskirche Lauter

Sonntag, 24.12.2023, 4. Advent & Heiligabend
 10.00 Uhr Bezirksgottesdienst

Montag, 25.12.2023, 1. Christfesttag
 5.00 Uhr Christmette mit Verkündigungsspiel

Sonntag, 31.12.2023, Silvester
 10.00 Uhr Bezirks-Jahresschlussgottesdienst in Bernsbach

Dienstag, 2.1.2024
 14.30 Uhr Seniorenkreis

Donnerstag, 4.1.2024
 20.00 Uhr Stadtgebet im Rathaus

Sonntag, 7.1.2024
 10.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe

Donnerstag, 11.1.2024
 19.30 Uhr Bibelgespräch

Sonntag, 14.1.2024
 10.00 Uhr Bezirksgottesdienst
 19.00 Uhr Mutmachabend des Gemeinschaftsbundes der EmK

Montag bis Mittwoch & Freitag, 15./16./17./19.1.2024
 jeweils 19.30 Uhr
 Allianzgebetsabende in der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Lauter lädt zu folgenden Gottesdiensten und Veranstaltungen herzlich ein:

1. Januar
 17.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Bernsbach, Kindergottesdienst

6. Januar
 Epiphania 17.00 Uhr Konzert
Orgelsax mit einem Weihnachtsprogramm

7. Januar
 10.00 Uhr Wiederholung Mettenspiel



Donnerstag, 18.1.2024
19.30 Uhr Taizé-Gebetsabend in der luth. Kirche Bernsbach

Sonntag, 21.1.2024

10.00 Uhr Allianzgottesdienst in der Ev.-luth. Kirche Bernsbach

Donnerstag, 25.1.2024

19.30 Uhr Bibelgespräch

Sonntag, 28.1.2024

10.15 Uhr Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee

sonntags: Kindergottesdienst während des Gottesdienstes
montags: 19.30 Uhr Probe des gemischten Chores
mittwochs: 19.30 Uhr Probe des Posaunenchores
donnerstags: 15.30 Uhr Kirchlicher Unterricht für Kinder (6.-8. Klasse) in Bernsbach

Evangelisch-methodistische Kreuzkapelle Bernsbach

Sonntag, 24.12.2023, 4. Advent & Heiligabend

10.00 Uhr Bezirksgottesdienst in Lauter

Montag, 25.12.2023, 1. Christfesttag

5.00 Uhr Christmette mit Verkündigungsspiel in Lauter

Sonntag, 31.12.2023, Silvester

10.00 Uhr Bezirks-Jahresschlussgottesdienst

Dienstag, 2.1.2024

14.30 Uhr Seniorenkreis in Lauter

Donnerstag, 4.1.2024

20.00 Uhr Stadtgebet im Rathaus Lauter

Sonntag, 7.1.2024

9.00 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 9.1.2024

14.30 Uhr Frauenkreis

Donnerstag, 11.1.2024

19.30 Uhr Bibelgespräch in Lauter

Sonntag, 14.1.2024

10.00 Uhr Bezirksgottesdienst in Lauter
19.00 Uhr Mutmachabend des Gemeinschaftsbundes der EmK in Lauter

Montag bis Mittwoch, 15.–17.1.2024

jeweils 19.30 Uhr
Allianzgebetsabende in der Pfarrscheune der luth. Kirche Bernsbach

Donnerstag, 18.1.2024
19.30 Uhr Taizé-Gebetsabend in der luth. Kirche Bernsbach

Sonntag, 21.1.2024

10.00 Uhr Allianzgottesdienst
in der Ev.-luth. Kirche Bernsbach

Donnerstag, 25.1.2024

19.30 Uhr Bibelgespräch in Lauter

Sonntag, 28.1.2024

9.00 Uhr Gottesdienst

sonntags: Kindergottesdienst während des Gottesdienstes
montags: 19.30 Uhr Probe des gemischten Chores in Lauter
mittwochs: 19.30 Uhr Probe des Posaunenchores in Lauter
donnerstags: 15.30 Uhr Kirchlicher Unterricht für Kinder (6.-8. Klasse)

Kirchliche Nachrichten der ev.-luth. Kirchgemeinde Bernsbach mit Oberpfannenstiel

Gottesdienste Bernsbach

24. Dezember

14.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel der Kinder „Weihnachtsfrieden...?!“

25. Dezember

5.00 Uhr Christmette

26. Dezember

10.00 Uhr Festgottesdienst mit Kindergottesdienstweihnacht

31. Dezember

20.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

1. Januar

17.00 Uhr Neujahrsgottesdienst

7. Januar

10.00 Uhr Wiederholung der Oberpfannenstieler Mette

14. Januar

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst der Spiegelwaldregion mit Abendmahl und Taufgedächtnis in der St. Nicolai-Kirche in Grünhain, Kindergottesdienst

21. Januar

10.00 Uhr Allianzabschlussgottesdienst mit Kindergottesdienst



Gottesdienste Oberpfannenstiel

24. Dezember

14.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel

25. Dezember

5.00 Uhr Christmette

9.30 Uhr Festgottesdienst

31. Dezember

15.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

14. Januar

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst der Spiegelwaldregion mit Abendmahl und Taufgedächtnis in der St. Nicolai-Kirche in Grünhain, Kindergottesdienst

28. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden Kl. 8 und Kindergottesdienst

Heiligabendblasen der Posaunenchor

24.12.2023

Bernsbach: ab 9.00 Uhr

Oberpfannenstiel: ab 9.00 Uhr im Oberdorf
ab mittags im Unterdorf

Allianzgebetswoche 15.–17. Januar 2024

jeweils 19.00 Uhr im Gemeindezentrum

18. Januar, 19.30 Uhr

Taizé-Abend in der Kirche



Vereinsmitteilungen

Der Seniorenclub Bernsbach traf sich am 16. November in der Mehrzweckhalle Bernsbach zum vorletzten Event des Jahres

Die Senioren freuten sich sehr über die herbstlich geschmückten Tische – mit Hagebutten, Lampionblumen, Zapfen, kleinen Figuren und Speckfettbemmen. Alle wollten einen schönen Nachmittag erleben.



Wir hatten Frank Demmler, den Pilzberater aus Lauter, eingeladen. Er hat sehr interessant von den verschiedenen Speisepilzen, die sich kaum sofort von giftigen Doppelgängern unterscheiden lassen, berichtet.

Die ehrenamtlichen Pilzberater im Erzgebirgskreis stehen auch in der diesjährigen Pilzsaison zur Verfügung. Die Pilzkenner prüfen die gesammelten Exemplare auf ihre genießbarkeit und geben den Pilzsammlern Tipps und Beratung. Es ist auf Einiges zu achten: so sollte man nur die Pilze sammeln, die man sicher als essbare Arten kennt. Bei Zweifeln und Unklarheiten sollte auf jeden Fall ein Pilzberater zu Rate gezogen werden. Aktuell gibt es im Erzgebirgskreis 21 Pilzberater. Frank Demmler ist seit 40 Jahren dabei.

Nach dem Vortrag gab es Kaffee und Zuckerkuchen. Anschließend wurde bei beschwingter Musik zum Tanz eingeladen. Es gab noch Informationen vom Vorstand zur Ausfahrt im Frühling. Auch die Geburtstagskinder wurden geehrt.

Dank an alle, die mitgeholfen haben, diesen schönen Nachmittag zu feiern.



Es grüßt herzlich
E. D.

Vergaß Die Haamit net...

Nach 33 Jahren muss sich der EZV Bernsbach e.V. aus dem kulturellen Leben unserer Stadt verabschieden. Dankbar blicken wir zurück und dankbar sind wir für die vielen Mitglieder, Helfer und Sponsoren, die zum Gelingen zahlreicher Veranstaltungen beigetragen haben. Gerne erinnern wir an die Heimatabende im Frühjahr und zu Weihnachten, Sauschlachten, Kartoffelessen, Straßenfeste, Spiegelwaldkirmes, Museumsnachmittage, Handwerkerfeste, Bernsbacher Kirmes und die Heimatfeste 1997 und 2012. Die Anzahl an Besuchern ist nicht zu definieren. Musik, Mundart und Theater spielten eine besondere Rolle. So wurden in Bernsbach die Erzgebirgischen Mundarttage aus der Taufe gehoben. Die Veranstaltungen zum hundertsten und hundertzwanzigsten Geburtstag von Curt Herbert Richter ist sicher vielen noch in Erinnerung geblieben.

Ebenso das Bundessängerfest 1991, wo unser Verein zwei ausverkaufte Veranstaltungen im Kulturhaus Aue gestaltete.

Die zahlreichen Veranstaltungsreihen, Vorträge und Liederabende im Verein sind gar nicht gerechnet.

Die Einrichtung der Heimatstube 2003 war ein besonderer Schwerpunkt in der Arbeit des EZV. Entgegen anderslautender Aussagen, besteht die Heimatstube auch weiterhin. „Die Freunde der Heimatstube Bernsbach“ haben schon umfangreiche Pläne für die weitere zukünftige Arbeit gemacht. Wer hier mitarbeiten will, ist dazu herzlich eingeladen.

Das Wappen des Daniel Höfer und die Gemme von Christian Friedrich Hecker gehen als Eigentum der Stadt Lauter-Bernsbach wieder in deren Besitz über.

Die Cosmographia verbleibt beim Hauptverein, ebenso alle anderen noch vorhandenen Utensilien. Ebenso wird das Restvermögen an den Hauptverein überwiesen.

Sollte dennoch jemand Leihgaben zurückhaben wollen, können diese abgeholt werden.



Doch nun lasst uns optimistisch in die Zukunft blicken und alle Kräfte zum Wohle unseres Heimatortes einsetzen, damit Lauter-Bernsbach eine lebenswerte, friedvolle und gesegnete Stadt bleibt.

Glück auf!
EZV Bernsbach e.V.



Liebe Musikfreunde,

das Jahr neigt sich dem Ende entgegen und die schönste Zeit für uns Erzgebirger beginnt.

Die Advents- und Weihnachtszeit. Auch in diesem Jahr spielten wir wieder am 14.12.23 auf dem Schwarzenberger Weihnachtsmarkt und es war unser letzter Auftritt in 2023. Aber keine Angst im neuen Jahr geht es weiter.

Bis dahin wünschen wir allen Mitgliedern und deren Familien und natürlich unseren Fans eine wunderschöne friedliche ruhige und besinnliche Advents- und Weihnachtszeit und einen guten gesunden Rutsch ins neue Jahr.

Bis dahin
Euer Vorstand der Original Erzmusikanten e.V.
Katrin Leichsenring

SV Saxonia Bernsbach e.V.

Das Kalenderjahr 2023 geht in wenigen Tagen zu Ende. Viele geplante Aktivitäten konnten im Jahr 2023 endlich wieder in Angriff genommen werden. Es fanden wieder die sportlichen und kulturellen Veranstaltungen (Meisterschaften in allen Abteilungen, Saxonia-Cup, Kinder-, Spiel- und Kegeltturnier, Pyramidenanschub und Weihnachtsmarkt, um nur einige zu nennen) statt.

Der Vorstand des SV Saxonia Bernsbach e.V. möchte auf diesem Wege allen Sportlerinnen und Sportlern, Nichtaktiven, Trainern, Betreuern und Funktionären in den Abteilungen Fußball, Kegeln, Schach und Tischtennis sowie all unseren zahlreichen und treuen Sponsoren, Förderern, Eltern und Unterstützern des Vereines für die sportlichen Leistungen sowie die geleistete Arbeit im Jahre 2023 Dank sagen.

Besonderer Dank gilt der Stadtverwaltung Lauter-Bernsbach für die gute Unterstützung in allen Bereichen unseres Vereines bei der Lösung unserer Aufgaben.

Allen wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Gleichzeitig verbinden wir mit diesen Wünschen Gesundheit und ein erfolgreiches Jahr 2024 für alle unsere Familien.

Der Vorstand des SV Saxonia Bernsbach e.V.

Lauterer SV Viktoria 1913 e.V. informiert.



Liebe Sportfreunde,
liebe Engagierte der Lauterer SV Viktoria,

alle Ehrenamtlichen schenken über das Jahr dem Verein und damit den Mitgliedern unzählige Stunden ihrer Freizeit, um diesen in seiner Vielfalt am Leben zu halten und weiter zu entwickeln. Dafür ein großes Dankeschön.

Das Jahr 2023 neigt sich dem Ende zu. Auch dieses Jahr wurde wieder mit Herz und Engagement unser Verein gelebt und im Trainings- und Spielbetrieb viel geleistet. Wir können dank Eurer Unterstützung auf ein anspruchsvolles und arbeitsintensives, aber doch auch erfolgreiches Jahr 2023 zurückblicken. Zurecht können wir auf das Geleistete und auf die geleistete Teamarbeit in unserem Verein stolz sein. So konnten wir GEMEINSAM erfolgreich das Crowdfunding-Projekt für unsere neue Anzeigetafel beenden und freuen uns auf Einweihung zur Rückrunde. Denn gemeinsam schaffen wir mehr.

Wir wünschen allen Mitgliedern, Sportlern, Trainern, Vorstandsmitgliedern, unseren Freunden, Gönnern und den Sponsoren der Lauterer SV Viktoria 1913 e.V. ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2024.

Glück Auf!
Der Vorstand der
Lauterer SV Viktoria 1913 e.V.

Kein Schnee von gestern



Sondern die aktuellsten Ergebnisse vom Monat November sind zu Beginn unseres letzten Artikels in diesem Kalenderjahr 2023 zu berichten.

Am 11. November 2023 fand in der Annaberger Silberlandhalle das 1. Siegmund-Schuster-Gedenk-Turnen des ATV Frohnau statt.

Aus dem Turnkreis kam reichlich Resonanz. Insgesamt stellten sich 70 Turnerinnen und 38 Turner aus sechs Vereinen den Wettkämpfen.

Der TV 1864 Bernsbach e.V. nahm mit 9 Turnern in sechs Altersklassen daran teil. Die Ergebnisse waren hervorragend.

Doch bevor wir diese verkünden, noch ein Wort zum Gedenkturnen selbst. Unser TV hat seit über 30 Jahren ebenfalls ein solches im Wettkampfkalendar stehen, das Helmut-Scharner-Gedenkturnen. Wir berichteten in diesem Jahr davon.





Nun hat man in Frohnau ebenfalls einen Wettkampf einem ehemaligen Sportlehrer, langjährigen Trainer und verdienstvollem Vereins- und Leitungsmittglied gewidmet, Siegmund Schuster. Man sagt andernorts auch „Urgestein“ dazu.

Anwesend waren als Zuschauerinnen auch die Ehefrau Inge Schuster sowie die Tochter Karen des Verstorbenen.

Es wurden spezielle Medaillen und Urkunden eigens für diesen Wettkampf entworfen. Doch endlich zu den Ergebnissen der **Bernsbacher Turner**.

Diese 9 Teilnehmer brachten von jenen neu gestalteten Medaillen sage und schreibe **fünfmal Gold mit nach Hause**. Das ist zum einen in der Altersklasse 7 (und jünger) Yan Colditz, exakt punktgleich mit einem Turner aus Frohnau (siehe Foto unten). Seine Brüder **Timon und Christian** errangen ebenfalls Gold. Die beiden anderen Goldjungen sind **Daniel Leonhardt und Nils Friedrich**. Für Daniel war das sogar sein erster Wettkampf überhaupt!



Friedrich Pätz und Paul Zacharias kämpften wacker und **Emilian Goldhahn** durfte eine Bronzemedaille mit nach Hause nehmen.

Allen unseren herzlichsten Glückwunsch und danke an die Bernsbacher Kampfrichter Lucien Merkel und Leonard Lippold sowie die Betreuer Reyk Colditz und Daniel Fichtner.

Das Jahr geht zu Ende, der erste Schnee ist gefallen, eine gewisse Ruhe tritt ein. Nach einem angefülltem Wettkampffahr, Kinderfasching sowie der Mitgliederversammlung und der Neuwahl des Vorstandes muss man doch sagen, dass es ein ausgefülltes Vereinsleben gab. Nun geht es in die Winterpause und die Vorfriede auf den Sport, den diese Jahreszeit zu bieten vermag.

Herzlichen Glückwunsch nochmals allen Turnerinnen und Turnern zu ihren tollen Leistungen und ihrem Trainingsfleiß.

Auch vielen Dank wie jedes Jahr für die Einsatzbereitschaft, die Aktive, Mitglieder, Verantwortliche des Turnvereins, Sponsoren sowie alle Familienangehörigen im Turnjahr 2023 geleistet haben.

Wir wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedliches neues Jahr – in hoffentlich bester gesundheitlicher Verfassung und mit reichlich Neuschnee.

**Frisch! Fromm!
Fröhlich! Frei!**
A.S.
i.A.d. Vorstandes



Kaninchenzuchtverein S 382 Oberpfannenstiel e.V.

23. Erzgebirgische Saisonöffnungsschau“

Vom 07.10. bis 08.10.2023 fand unsere 23. Erzgebirgische Saisonöffnungsschau des RKZV Oberpfannenstiel S 382 e. V. statt.

Mit insgesamt 339 Tieren von Altzüchtern und Jugendzüchtern war diese Schau wieder eine der größten im Landkreis Aue-Schwarzenberg. Es wurden von 66 Züchtern Tiere in 55 Rassen- und Farbschlägen von 20 Vereinen ausgestellt. Davon waren 7 Jugendzüchter mit 26 Tieren beteiligt.



Bereits am Freitag, dem 29.09.23 wurden dank der Hilfe von unserem Vereinsmitglied Thomas Herrmann alle Käfige und sonstiger Bedarf für die Ausstellung von unserem Lager im Wilden Mann in Oberpfannenstiel in die Mehrzweckhalle nach Bernsbach gefahren.

Der Aufbau der Käfige wurde dann am Samstag unter Mithilfe von der sogenannten „Jugendbrigade“ durchgeführt und alles für die Einlieferung der Kaninchen am Mittwoch vorbereitet, da ja der Dienstag ein Feiertag war. So konnten am Montag noch kleine Restarbeiten getätigt werden.

Ab 16.00 Uhr wurden dann am Mittwoch unter der Leitung des Ausstellungsleiters der Schau, Zfd. Sandra Herrmann, alle Tiere von den Züchtern mit den entsprechenden Ummeldungen in den Käfigen untergebracht. Anschließend wurden die Papiere für die Preisrichter für die Bewertung am Donnerstag ausgedruckt und sortiert.

Der 5. Oktober war der Wichtigste für die Kaninchen. 6 Preisrichter, Zfd. Dietmar Lorenz als Obmann, Zfd. Dietrich Oelsner, Zfd. Steffen Kopsch, Zfd. Bernhard Lenk, Zfd. Uwe Dressel und Zfd. Lutz Wittstock nahmen jedes Tier genau unter die Lupe. Entsprechend des Kaninchenstandards wurden die Tiere bewertet und die entsprechenden Preise vergeben.

Die Herstellung des Kataloges erfolgte wieder durch Mitglieder unseres Vereines. Dazu waren im Vorfeld Kurt Wartenberg, Sandra und Thomas Herrmann sehr aktiv, um alle Sponsoren in unserem Katalog mit darzustellen. Der Katalog selbst wurde am Freitag in gewohnter Form von der Fam. Wartenberg und Fam. Stiehler fertiggestellt.

Auch hier gilt der Familie Wartenberg und der Fam. Stiehler unser herzlichster Dank.

Am Freitagvormittag wurden mehrere Kindergartengruppen eingeladen, die Kaninchen näher zu betrachten. Unsere Zfd. Annett Ullmann übernahm die Betreuung. Kinder duften Kaninchen streicheln und erfahren, dass bei den Hasen die Ohren Löffel und das Schwänzchen Rute genannt wird. Die Kinder waren begeistert.

Am Samstag wurde die Schau offiziell vom Schirmherr der Schau, Herr Thomas Kunzmann, Bürgermeister der Stadt Lauter-Bernsbach, dem Vertreter des Kreisverbandes Zfr. Heini Lorenz und vom Vorsitzenden des Rassekaninchenvereins S382 Zfr. Andreas Schneider und der Ausstellungsleiterin Sandra Herrmann feierlich eröffnet. Es wurde von allen ein herzliches Dankeschön für die Organisation und Durchführung dieser Schau an unserem Verein übermittelt. Unsere Jugendzüchterin Rieke Großmann wurde für ihre 10-jährige Mitgliedschaft geehrt.



Der Samstag und der Sonntag waren sehr gut besuchte Ausstellungstage. Viele junge Familien mit Kindern hatten den Weg zu uns gefunden.

Unsere Tombola war wie jedes Jahr eine Augenweide und Anziehungspunkt für Groß und

Klein. Hier gilt unseren Sponsoren und dem „Chef“ der Tombola, Kurt Wartenberg, mit seinem Kollektiv, ein herzliches Dankeschön.

Auch die Gastronomie unter der Leitung von Steffen Ullmann mit Familie und Frauen unserer Züchter war wie immer hervorragend organisiert und das Angebot vielfältig. Auch hier gilt dem ganzen Kollektiv ein herzliches Dankeschön.



Der Sonntag war natürlich geprägt von der Auswertung der Schau und der Übergabe der Preise. Die Auswertung nahm unser Zfr. Stefan Meyer mit der Ausstellungsleiterin Sandra Herrmann vor. Die Spiegelwaldmeister und die Besten der Schau wurden namentlich mit Bezug auf Rasse Prämierung und Verein aufgerufen und die entsprechenden Pokale unter dem Beifall aller Anwesenden überreicht.

Allen Preisträgern herzliche Gratulation zu den errungenen Erfolgen, aber auch allen anderen Ausstellern sagen wir nochmals Danke für ihre Beteiligung.

Die Spiegelwaldmeister, die Besten der Schau und die Siegertiere, sowie die kompletten Ausstellungsergebnisse können Sie gern auf der Vereinshomepage des Kaninchenvereins S 382 www.kzv-oberpfannenstiel-s382.de einsehen.

Dem Bürgermeister Thomas Kunzmann und der Stadtverwaltung möchten wir nochmals für die Bereitstellung der Mehrzweckhalle und die finanzielle Unterstützung danken.

Gleicher Dank gilt auch dem Kaninchenverein Bernsbach, der uns wie in jedem Jahr mit Aufbaukästen unterstützte.

Ein Dankeschön gilt natürlich auch all unseren Mitgliedern und Helfern, vor allem der „Jugendbrigade“, die beim Auf- und Abbau der Käfige ihre ganzen Kräfte mobilisieren mussten, den Ausgestaltern der Tombola und vor allem unseren Züchterfrauen, die unter Leitung von Steffen Ullmann wieder eine sehr gute Gastronomie durchführten und natürlich auch unserer Ausstellungsleitung unter der Regie von Zfr. Andreas Schneider, Zfdn. Sandra Herrmann und Zfd. Stefan Meyer für den gelungenen Gesamtablauf der Schau.

An dieser Stelle möchte sich die Ausstellungsleitung bei allen Sponsoren, Vereinen und privaten Spendern für die Bereitstellung von Sachwerten oder Geldpreisen bedanken.

Dieses schöne und interessante Hobby, die Rassekaninchenzucht, auch an nachfolgenden Generationen weiterzugeben, sehen wir als sehr wichtige Aufgabe zum Erhalt der Rassenvielfalt an. Die Liebe zum Tier, die tägliche Verantwortung, Geduld und Ausdauer, all diese Tugenden müssen an Kinder und Enkelkinder vermittelt werden.

An dieser Stelle rufen wir alle Kaninchenfreunde, ob jung oder alt, auf, sich dem Kaninchenzuchtverein Oberpfannenstiel S 382 e. V. anzuschließen. Menschen, die sich mit der Natur verbunden fühlen, die Liebe zum Tier haben und einen Beitrag zum Erhalt der Rassenvielfalt leisten wollen, sollten sich aus diesen Beweggründen der Gemeinschaft des Vereinslebens anschließen. Es wird jeder begrüßt, der sich in seiner Freizeit mit Kaninchen beschäftigt oder einfach mithelfen will, die Ausgestaltung des Vereinslebens noch attraktiver werden zu lassen.

Ansprechpartner zu diesen Themen sind unser Vorsitzender Zfr. Andreas Schneider und unsere Zfdn. Sandra Herrmann.

Wir danken hiermit nochmals allen Züchtern für das bereitgestellte Tiermaterial und wünschen allen Züchtern bei den weiteren Schauen viel Erfolg. Es würde uns freuen, Sie alle zu der 24. Erzgebirgischen Saisonöffnungsschau vom 05./06.10.2024 in unserer Mehrzweckhalle in Bernsbach wieder begrüßen zu können.

„Gut Zucht! Stefan Meyer“

Bericht über die erste Saisonhälfte des Volleyballvereins Bockau-Lauter

Die Volleyballsaison des Vereins Bockau-Lauter hat vielversprechend begonnen. Insgesamt gingen eine Frauenmannschaft, zwei Männermannschaften und zwei Mixmannschaften an den Start für unseren Verein.

Die Frauenmannschaft startete beeindruckend in die Saison und mussten lediglich am ersten Spieltag eine Niederlage gegen Albernau hinnehmen. Sie revanchierten sich jedoch vor heimischem Publikum gegen die Verfolger aus Zwönitz und führen nun die Tabelle an. Die Bockauer Mädels setzen damit ein klares Zeichen und grüßen als Herbstmeister von der Tabellenspitze.

Erzgebirgsliga Damen 2023/2024

	Sp.	s	n	Sätze	Diff.	Pkt.
1 • SV Bockau	7	6	1	12 : 4	8	12
2 • Zwönitzer HSV 1928	7	5	2	10 : 6	4	10
3 • Albernauer SV	7	4	3	10 : 6	4	8
4 • SV Schneeberg	7	4	3	9 : 8	1	8
5 • FC Erzgebirge Aue	7	3	4	7 : 9	-2	6
6 • ATV Frohnau	7	3	4	8 : 11	-3	6
7 • WSG SZB-Wildenau I	7	2	5	8 : 11	-3	4
8 • FSV Johannegeorgenstadt	7	1	6	4 : 13	-9	2
Gesamt-Sätze:		68		Sätze / Spiel:		2,43

Auch die erste Männermannschaft hat Grund zum Jubeln, denn trotz einer knappen Niederlage gegen Zschopau IV sicherten sich die Bockauer durch drei kleine Sätze mehr die Herbstmeisterschaft. Die Mannschaft liegt punktgleich mit Zschopau an der Spitze der Tabelle und geht optimistisch in die zweite Saisonhälfte, um ihren Meistertitel zu verteidigen.



Erzgebirgsliga Herren 2023/2024

		Sp.	s	n	Sätze	Diff.	Pkt.
1	SV Bockau I	7	6	1	13 : 3	10	12
2	VC Zschopau IV	7	6	1	12 : 5	7	12
3	SV Antonsthal 1950	7	5	2	12 : 6	6	10
4	VV Drebach/Venusberg I	7	3	4	8 : 8	0	6
5	TSV 1957 Beutha	7	3	4	7 : 9	-2	6
6	Blau-Weiß Gersdorf I	5	1	4	4 : 9	-5	2
7	TSV Gornsdorf I	5	1	4	3 : 9	-6	2
8	Albernauer SV	0	0	0	0 : 0	0	0
9	Erzgebirge Aue	5	0	5	0 : 10	-10	0
Gesamt-Sätze:		59		Sätze /Spiel:		2,36	

Die zweite Männermannschaft spielt in einer stark besetzten 6er-Staffel und hat bisher alle vier Spiele mit Kampfgeist und Einsatz gewonnen. Mit dieser nahezu makellosen Bilanz streben sie einen Platz unter den Top Drei an, was die Teilnahme an den Playoffs bedeuten würde.

Erzgebirgsklasse Herren Staffel 1 2023/2024

		Sp.	s	n	Sätze	Diff.	Pkt.
1	Lauter/Bockau II	4	4	0	8 : 2	6	8
2	Planitz	6	4	2	9 : 7	2	8
3	SV 91 Wolkenstein	4	2	2	6 : 4	2	4
4	SV Tanne Thalheim	4	2	2	5 : 4	1	4
5	Mittweidatal I	4	1	3	2 : 7	-5	2
6	VC Zschopau V	6	1	5	5 : 11	-6	2
Gesamt-Sätze:		35		Sätze /Spiel:		2,5	

Die erste Mixmannschaft konnte sich trotz zweier bitterer Niederlagen gegen Stollberg (Platz 3) und Wildenau I (Platz 1) gut behaupten und liegt auf dem zweiten Platz. Der Kampf um die vorderen Plätze verspricht Spannung für die kommenden Spiele. Insgesamt zeigt sich die Mannschaft nach ihrem Aufstieg in der letzten Saison zufrieden mit den Ergebnissen aus der Hinrunde.

Erzgebirgsliga Mix 2023/2024

		Sp.	s	n	Sätze	Diff.	Pkt.
1	WSG SZB/Wildenau I	8	7	1	15 : 3	12	14
2	Bockau/Lauter I	8	6	2	13 : 6	7	12
3	FV Stollberg	8	6	2	13 : 7	6	12
4	WSG SZB/Wildenau II	8	5	3	11 : 7	4	10
5	SSV Lichtenstein	8	4	4	10 : 9	1	8
6	Gornsdorf II	8	3	5	7 : 11	-4	6
7	SV Tanne Thalheim	8	2	6	7 : 14	-7	4
8	Zwönitzer HSV	8	2	6	6 : 13	-7	4
9	TSV Brünlos	8	1	7	3 : 15	-12	2
Gesamt-Sätze:		85		Sätze /Spiel:		2,36	

Die neu formierte zweite Mixmannschaft mischt die unterste Liga auf und hat bisher nur einen Satz (!!!) gegen Breitenbrunn II abgegeben. Das Team findet immer besser zusammen und hat das klare Ziel, am Ende der Saison den Aufstieg zu feiern. Auch mit unserer zweiten Mixmannschaft feiern wir die Herbstmeisterschaft.

2. Erzgebirgsklasse Mix 2023/2024

		Sp.	s	n	Sätze	Diff.	Pkt.
1	Bockau/Lauter II	8	8	0	15 : 1	15	16
2	TSV Brünlos Oldies	8	4	2	13 : 7	6	12
3	FC Erzgebirge Aue	8	6	2	12 : 7	5	12
4	SG Breitenbrunn II	8	5	3	13 : 7	6	10
5	WSG Schwarzenberg Wildenau Oldies	8	4	4	8 : 9	-1	8
6	Blue Angels Niederwürschnitz	8	3	5	9 : 10	-1	6
7	SV Schneeberg Oldies	8	2	6	6 : 13	-7	4
8	FSV "Glück Auf" Johannegeorgenstadt	8	2	6	6 : 13	-7	4
9	Blue Angels Oldies	8	0	8	0 : 15	-15	0
Gesamt-Sätze:		83		Sätze /Spiel:		2,31	

Eine bärenstarke Hinrunde liegt nun hinter uns und auch zwei U19 Teams haben dieses Jahr die ersten Spiele erfolgreich bestritten. Weiter so!

Nach einer kurzen Weihnachtspause stehen nun die Pokalspiele an. Am 08.01.2024 treffen die beiden Herrenteams und Zschopau V in Lauter aufeinander, gefolgt von den Damen am 17.01.2024 in Aue, wo starke Gegner warten. Die Mixteams sind dann am 23.01.2024 (erste Mannschaft in Schwarzenberg) und am 26.01.2024 (zweite Mannschaft in Breitenbrunn) im Einsatz.

Die kommenden Spiele versprechen spannende Begegnungen, und es lohnt sich, die Teams tatkräftig zu unterstützen. Alle weiteren Informationen zu unseren Teams findet ihr auf Instagram: https://www.instagram.com/vsv_bockau_lauter/

Wir wünschen allen eine schöne Weihnachtszeit, einen guten Start ins neue Jahr und verbleiben mit einem sportlichen Glück auf!

Eure Volleyball-Frauen und -Männer Bockau-Lauter



Mit einem guten Gefühl ins neue Jahr starten – Ehrenamt Blutspende

Der Jahresbeginn ist für viele Menschen die Zeit, in der man seine guten Vorsätze in die Tat umsetzen möchte. Solidarität leben und sich für andere Menschen einsetzen, wenn es einem selbst gut geht: Der Start ins neue Jahr ist oftmals der Start in ein Ehrenamt.

Eine Blutspende beim Deutschen Roten Kreuz ist so ein Ehrenamt. Wer sie leistet, tut dies uneigennützig und unentgeltlich. DRK-Blutspenderinnen und -spender leisten einen unverzichtbaren Beitrag zur lückenlosen Sicherstellung der Patientenversorgung in Ihrer Region und zur Aufrechterhaltung eines solidarischen Gesundheitssystems. Eine knappe Stunde Zeit sollten sich Spender*innen für ihr Engagement nehmen. Die Blutentnahme selbst nimmt dabei nur wenige Minuten in Anspruch. Wichtig ist es, vor und nach der Spende ausreichend zu essen und zu trinken, ebenso wie eine kurze Ruhepause im Anschluss einzuhalten.

Alle gesunden Menschen ab 18 Jahren können Blut spenden. Ein Arzt bzw. eine Ärztin entscheidet an dem Spendetermin, ob man tagesaftuell eine Blutspende leisten darf. Sollten Gründe für eine zeitlich befristete oder eine dauerhafte Rückstellung von der Blutspende bestehen, gibt es Möglichkeit, dennoch zu helfen und sich als Helfer oder Helferin bei der Durchführung von DRK-Blutspendeterminen zu engagieren. Eine Mitgliedschaft im DRK ist dafür keine Voraussetzung. Die Helferteams freuen sich über jede Unterstützung. „**Ich bekomme mit jedem Einsatz so viel zurück, dass ich keinen Tag meiner ehrenamtlichen Arbeit missen möchte**“, berichtet beispielsweise Blutspende-Helferin Jennifer im Blutspende-Magazin des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost. Ihre Geschichte kann man nachlesen unter www.blutspende.de/magazin.



Wissenswertes rund um die DRK-Blutspendetermine erfahren Sie online (<https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/>), telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice (www.spenderservice.net). Bitte beachten Sie ggf. aktuelle Ankündigungen auf der Website (www.blutspende-nordost.de) des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost.

Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet statt am
Mittwoch, den 3. Januar 2024
zwischen 14.30 und 18.30 Uhr
in der Mehrzweckhalle,
Schulstr. 36 in Bernsbach.



Allgemeine Informationen aus dem Ort

Aktion Weihnachten im Schuhkarton

Mit Ihrer Hilfe konnten wir in diesem Jahr 836 Schuhkartons auf die Reise schicken und so Weihnachtsfreude in viele Familien bringen.

3.824,31 € konnten wir sammeln und so den Transport unterstützen.
 Herzlichen Dank!

Wir wünschen allen ein gesegnetes Jahr 2024 und hoffen auch weiterhin auf Ihre Unterstützung.

Ihre Annahmestellen: Hobbyshop Kerstin Stiehler,
 Schreibwaren Nestmann Beierfeld,
 Kirchgemeinden Bernsbach und Lauter und
 Sammelpunkt Familie Helmar Lehmann

Auf dem Tierbestandsmeldebogen oder per Online-Meldung sind die am Stichtag 1. Januar 2024 vorhandenen Tiere zu melden. Sie erhalten daraufhin Ende Februar 2024 Ihren Beitragsbescheid.

Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse, unabhängig davon, ob Sie Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken halten.

Darüber hinaus möchten wir Sie auf Ihre Meldepflicht bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt hinweisen.

Bitte unbedingt beachten:

Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Sächsischen Tierseuchenkasse sowie über die Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldete*r Tierhalter*in u. a. Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie eine Übersicht über Ihre bei der Tierkörperbeseitigungsanstalt entsorgten Tiere einsehen.



Neuanmeldung

QR-Code
 Neuanmeldung

Tierbestandsmeldung 2024

Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse – Anstalt des öffentlichen Rechts –



Sehr geehrte Tierhalter*innen,

bitte beachten Sie, dass Sie als Tierhalter*in von **Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Fischen und Bienen zur Meldung und Beitragszahlung** bei der Sächsischen Tierseuchenkasse **gesetzlich verpflichtet** sind.

Die fristgerechte Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für:

- eine Entschädigungszahlung von der Sächsischen Tierseuchenkasse im Tierseuchenfall,
- die Beteiligung der Sächsischen Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung und
- die Gewährung von Beihilfen und Leistungen durch die Sächsische Tierseuchenkasse.

Der Sächsischen Tierseuchenkasse bereits bekannte Tierhalter*innen erhalten Ende Dezember 2023 einen Meldebogen per Post. Sollte dieser bis Mitte Januar 2024 nicht bei Ihnen eingegangen sein, melden Sie sich bitte bei der Sächsischen Tierseuchenkasse um Ihren Tierbestand anzugeben.

Tierhalter*innen, welche ihre E-Mail-Adresse bei der Sächsischen Tierseuchenkasse autorisiert haben, erhalten die Meldeaufforderung per E-Mail.

Sächsische Tierseuchenkasse
Anstalt des öffentlichen Rechts
 Löwenstraße 7a, 01099 Dresden
Telefon: +49 351 80608-30
E-Mail: beitrag@tsk-sachsen.de
Internet: www.tsk-sachsen.de

Ehrenamt suchen – Ehrenamt finden im Erzgebirgskreis



Wer sich ehrenamtlich engagiert, gestaltet die Gesellschaft aktiv mit. Man bringt sich dort ein, wo es einem wichtig ist. Egal ob im Naturschutz, beim Sport oder im Museum – Ehrenamt ist vielfältig und eine bereichernde Freizeitaktivität.

Wo aber kann ich mich einbringen? Gibt es eine aktuelle Übersicht von Einsatzstellen in der Region? Und wie finden wir für unseren Verein weitere engagierte Menschen?

Genau bei diesen Fragen setzt die Ehrenamtsplattform www.ehrensache.jetzt an. Hier können gemeinnützige Organisationen



kostenfrei Inserate schalten, wenn sie Freiwillige suchen. Und wer sich engagieren möchte, erhält einen Überblick über aktuelle Einsatzstellen in der Umgebung. Ehrensache.jetzt ist seit 2022 im Erzgebirgskreis online und hat schon viele Ehrenamtliche vermitteln können.

Zum Informieren und Stöbern nutzen Sie am besten den regionalen Einstieg auf die Plattform unter www.erzgebirgskreis.ehrensache.jetzt. Als Ansprechpartner für den Landkreis steht Alexander Weiß telefonisch unter 0151/54881732 oder per Mail an weiss@buergerstiftung-dresden.de zur Verfügung.

Die "Digitale Ehrenamtsplattform für Sachsen" ist ein Projekt der Bürgerstiftung Dresden und wird gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt. Es wird finanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.

Stoneman Miriquidi Snow: Individuelle und geführte Touren 2024

Annaberg-Buchholz, 01. Dezember 2023. Schöner kann man die erzgebirgische Winterlandschaft nicht erleben – hinaus in den Schnee, in die Weite, in die Stille.

Im eigenen Rhythmus geht es mit den Langlaufskiern auf den Spuren des legendären Stoneman Miriquidi, entlang der Loipen und Skiwanderwege über den rauen Erzgebirgskamm durch verschneite Wälder und zauberhafte Gegenden.

Ganz individuell und mit Hilfe des digitalen Starterpakets „NOW“ lassen sich die insgesamt 130 km und 2000 Höhenmeter am besten in vier Tagesetappen sowohl im klassischen als auch im Skating-Stil absolvieren. Dabei gilt es insgesamt acht Checkpoints zu sammeln.

Stoneman Miriquidi Snow Ski & Hike: geführte Mehrtagestouren

Toni Escher, Lokalmatador und Skimarathonexperte, führt abseits gespurter Loipen und Skiwanderwege über die Stoneman Gipfel des Miriquidi – 110 Kilometer und 3200 Höhenmeter gilt es an drei Tagen zu bewältigen.

Eine besondere Herausforderung verspricht die Kamm-Tour von Schöneck im Vogtland bis nach Altenberg im Osterzgebirge und auf den Hohen Schneeberg – schweißtreibend, spektakulär und einzigartig. Diese spannenden und wetterflexiblen Guiding-Touren gilt es an ausgewählten Terminen zu erleben, je nach Schneeverhältnissen mit Adventure Ski oder alternativ in Wanderschuhen.

3. bis 6. Januar 2024 Stoneman Miriquidi Snow Ski & Hike 3 Etappen, 110 km, 3200 hm Geführte 3 Tages-Tour

10. bis 13. März 2024 Stoneman Miriquidi Snow Ski & Hike 3 Etappen, 110 km, 3200 hm Geführte 3 Tages-Tour

13. bis 16. März 2024 Skitour auf dem Erzgebirgskamm 3 Etappen, 200 km, 3150 hm Geführte 3 Tages-Tour von Schöneck (Vogtland) bis Altenberg (Osterzgebirge)

Starterpakete, Unterlagen, Buchungsmöglichkeiten und weitere Informationen zum Winterabenteuer im Erzgebirge unter: snow.stoneman-miriquidi.com

Kontakt & Informationen

Tourismusverband Erzgebirge e.V.

Katja Bieber

Produktmanagement Aktiv Tourismus Wintersport/Ganzjahrestourismus

Markt 2 · 01744 Dippoldiswalde

Tel.: +49 (0) 3504 614877

www.erzgebirge-tourismus.de

Anzeigen

FRANK SCHUBERT
Versicherungskaufmann (IHK)

Bahnhofstraße 18
08280 Aue
frank.schubert@freies-versicherungsbuero-aue.de

Tel. 03771- 723519
Mobil 0172 - 7921573

Ehrlich versichert
& geschützt

Frohe Weihnachten

Wir bedanken uns für das vergangene Jahr und wünschen allen eine zauberhafte Weihnacht!

Wohnen & Pflege im Alter

**PFLEGEDIENST
EDELWEISS**

**SENIORENRESIDENZ
EDELWEISS**

**TAGESBETREUUNG
FÜR SENIOREN**

**SENIORENRESIDENZ
ZUR VOGELBEERE**



Jugendfeuerwehr Lauter

KNUT 2024

13. JANUAR 17.00 UHR

FESTPLATZ LAUTER

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST GESORGT!

DIE BÄUME WERDEN AM
08. JANUAR IN BERNSBACH UND AM
09. & 10. JANUAR IN LAUTER VON UNS
EINGESAMMELT

! ACHTUNG WICHTIGE ÄNDERUNG !

AB DIESEM JAHR SAMMELN WIR DIE BÄUME AN DEN CONTAINERPLÄTZEN EIN!

ORTSGEBIET LAUTER: STRASSE DES FRIEDENS, ALTE AUER STRASSE, HAUPTSTRASSE,
PARKPLATZ BOCKAUER STRASSE, AM SACHSENSTEIN, QUERSTRASSE

ORTSGEBIET BERNSBACH: KARL LIEBKNECHT STRASSE/ PARKPLATZ BAD,
BEIERFELDER STRASSE, OBERE BAHNHOFSTRASSE, AUER STRASSE, LANGE
GASSE



GOLD
DROGERIE GOLDHAHN
LIEBE & TRADITION
SEIT 121 JAHREN

Ein gesegnetes Weihnachtsfest,
besinnliche Stunden und
alles Gute fürs neue Jahr!
Verbunden mit einem herzlichen Dank
für die Treue wünscht
Familie Siegfried Goldhahn!

Wir werden auch 2024 in gewohnter
Tradition ihre Wünsche, soweit es uns
möglich ist, erfüllen.

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 10 -12 & 15 -17
Sa 9 -11

Ernst - Schneller - Str. 7
Bernsbach
T: 03774 62854

Ausführung sämtlicher Maler-,
Tapezier- und Putzarbeiten

**malermeister FRANK
BAUMGARTEN**

Lindenstraße 3 | 08315 Lauter-Bernsbach
E-Mail: malermeister-baumgarten@web.de
Tel.: 03771 2589622 | Fax: 03771 2589652
Mobil: 0174 7816802

*Wir wünschen unserer werten Kundschaft,
Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten
ein frohes Weihnachtsfest und
ein gesundes neues Jahr 2024 verbunden mit dem
besten Dank für das entgegengebrachte Vertrauen.*

Wir wünschen
unseren Kunden, Freunden
und Bekannten ein
frohes Weihnachts-
fest
und ein glückliches
neues Jahr.

tellmi

GAS - WASSER - HEIZUNG - DACH

*Wir wünschen unseren Kunden und
Geschäftspartnern
ein frohes Weihnachtsfest
sowie ein gesundes und erfolgreiches
neues Jahr,
verbunden mit dem Dank
für das uns entgegengebrachte Vertrauen.*

**SANITÄR und Dachklempnerei
Wasser - Gas - Heizung
Meisterbetrieb Frank Röder**

Tel.: 03771/554666 Fax.: 03771/565822
Funk: 0172/7709332

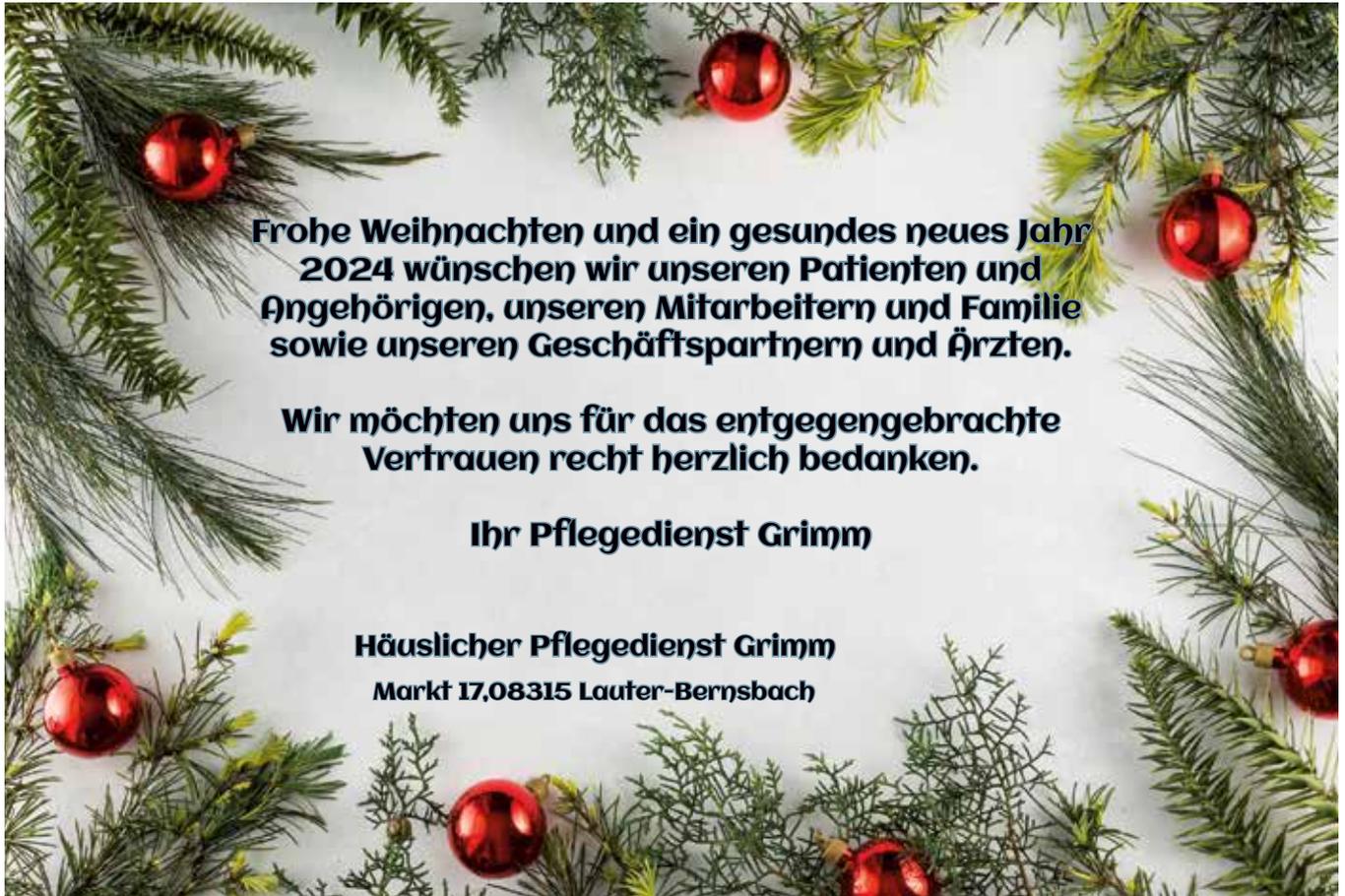
www.frank-roeder.de

SCHULZ
Kfz-Aufbereitung

*Wir wünschen all unseren Kunden &
Geschäftspartnern ein gesegnetes Weihnachtsfest
und bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen.*

Hier könnte
Ihre Anzeige
stehen!

KONTAKT:
Stadtverwaltung Lauter-Bernsbach
Rathausstr. 11 · 08315 Lauter-Bernsbach
Telefon: 03771 7031-0



- * Garten- und Landschaftsbau
- * Baumfällung
- * Baum- und Heckenbeschnitt
- * Innenausbau

GVR Bau GbR · Staatsstraße 55 · 08315 Lauter-Bernsbach

☎ 03771 1239808 · 0151 40161571 · 0152 51604820

E-Mail: gvrbau@gmail.com

**Schüttgut-
Transporte
bis 9t**



Kirchstraße 2 in Lauter
(gegenüber H.-Heine-Oberschule)

03771 /246999

Müller
Bestattungshaus

Von der Verbraucherinitiative Bestattungskultur Aeternitas e.V.
als Qualifizierter Bestatter empfohlen.



www.bestattungshaus-mueller.de



Wir sind auch weiterhin für Euch da!
Montag - Mittwoch ab 16.30 Uhr
Donnerstag - Sonntag ab 11.30 Uhr




**Hotel & Restaurant
 „Danelchristelgut“**

Antonsthaler Straße 44
 08315 Lauter – Bernsbach / OT Lauter
 Telefon: 03771/70475 – 0, E-Mail: posthr@danelchristelgut.de

Eintreten-Wohlfühlen-Genießen

Your Day
 Dein perfekter Tag.



Gemeinsam
 zu einem unvergesslichen Tag.




Sie planen eine Veranstaltung und benötigen dabei kompetente Unterstützung?

Egal ob Babyparty, Familienfeier, Hochzeit oder Firmenevents: Wir unterstützen Sie dabei in Planung, Organisation, Vorbereitung und Durchführung.

Melden Sie sich bei uns für ein Erstgespräch!

yourday.perfektertag@web.de
 0 37 71 / 49 72 123

instagram.com/your_day_dein_perfekter_tag
 facebook.com/DeinperfekterTag01/

Gemeinsam
 zu einem unvergesslichen Tag.





SPECIAL CONCEPTS

Freie Kfz-Werkstatt für jedermann!



**NEUJAHRES
ANGEBOT**

15%

auf Bremsen und Service
bis 30.01.2024

Mobil: 0174 9693483 | Tel.: 03771 565095
Ludwig-Jahn-Str. 4 08315 Lauter-Bernsbach



Das Team Ihrer Tankstelle bedankt sich bei allen Kunden recht herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen und die Treue im vergangenen Jahr. Wir wünschen Ihnen ein ruhiges und gemütliches Weihnachtsfest, sowie alles Gute und vor allem viel Gesundheit im neuen Jahr 2024.

OIL! Tankstelle
frei & flott
& Morgenstern

Sunshine
Carwash



EWL Elektrotechnik Weißflog

Elektrotechniker - Meister Michael Weißflog
Gartenstraße 8 · 08315 Lauter-Bernsbach

**Elektroinstallationen PV-Anlagen
Sat-Anlagen Kernbohrungen**

Telefon: 03771-723840 Fax: 250976
Mobil: 0172 7815817

www.elektro-weissflog.de
Email: et-Weissflog-Lauter@t-online.de



Danke für 18 neue PV – Anlagen mit insgesamt 122 Kwp Leistung, die wir nur in diesem Jahr in Lauter – Bernsbach errichten durften. Wir wünschen unserer Kundschaft, Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2024 verbunden mit dem besten Dank Für das entgegengebrachte Vertrauen.

20 Jahre
KFZ-MEISTERBETRIEB
AUTO // SERVICE
GUNTHER



- Qualität zu fairen Preisen
- alle PKW-Typen
- Reifenservice
- TÜV / AU
- Oldtimerrestaurierung
- Reparatur aller Fahrzeuge
- Karosserieinstandsetzung
- Scheibenservice

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag: 08.30 bis 17.00 Uhr
Freitag: 08.30 bis 16.30 Uhr
Samstag: nach Vereinbarung

VERSTÄRKUNG GESUCHT!

Inh. Karsten Günther

Beierfelder Straße 51
08315 Lauter-Bernsbach

Tel.: 03774 - 86 999 50
Fax: 03774 - 86 999 60

Seit mehr als
20 Jahre

Prüfert Transporte

Eigenheimstraße 1

08315 Lauter-Bernsbach

Tel. / Fax: 03771 / 55 40 56

Funk 0162 / 9 33 72 49

*Wir wünschen unseren Kunden,
Freunden und Geschäftspartnern
ein frohes und gesundes
Weihnachtsfest und ein erfolgreiches
und gesundes Jahr 2024
verbunden mit dem besten Dank
für Ihr Vertrauen.*




JÖRG SEIFERT
 RECHTSANWALT

Rechtsanwalt Jörg Seifert



Fachanwalt für Familienrecht

Familienrecht | Verkehrsrecht | Erbrecht | Allgemeines Zivilrecht

Erlaer Straße 7
 08340 Schwarzenberg
 Telefon 03774-7389068
 E-Mail info@familien-anwalt-seifert.de
 Website www.familien-anwalt-seifert.de

Ich bedanke mich
 herzlich für das
 entgegengebrachte
 Vertrauen und wünsche
 allen Kunden, Freunden
 und Bekannten ein
 besinnliches
 Weihnachtsfest sowie ein
 glückliches neues Jahr.



Ihre NICOLE KAUFMANN
 REISEBÜRO AM SPIEGELWALD, AUER STR. 12, 08344 GRÜNWALD – BEIERFELD, TEL. 03774/1398610



Termine nach
 Vereinbarung!

HAARSCHNEIDEREI
OBERPFANNENSTIEL

Auer Str. 75
 08315 Lauter-Bernsbach

Tel. 03771 5955050


BESTATTUNGEN PIETÄT

Junghanns

Inhaber

Christian Ullmann

Tag & Nacht dienstbereit

Kirchstraße 7

08315 Lauter

Telefon 03771 259940

Beierfelder Str. 3A

08315 Bernsbach

Telefon 03774 645350

www.bestattungen-junghanns.de


Ihr persönlicher Ansprechpartner für Bestattungen aller Art, Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherung, Überführungen weltweit, Bestattungen auf allen Friedhöfen, Hausbesuch auf Wunsch, eigener Abschiedsraum



seit 1961 in Bernsbach

TAXI
&
PATIENTENBEFÖRDERUNG

SCHUBERT
Tel.: 03774 63032

Grünhainer Straße 24a 08315 Lauter-Bernsbach
Direktabrechnung mit allen Krankenkassen.
Bitte rufen Sie uns an, wenn Sie Fragen haben.
www.Taxi-Schubert-Bernsbach.de

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes und gesundes Weihnachtsfest!

Zum Fest gemütlich Musik hören mit Audio Block!

Flammenlautsprecher „Flame“ Lautsprechertisch „Stockholm“

Rundfunk-Fernsehen-Elektronik Schwarzenberg GmbH

- Elektrohausräte
- Unterhaltungselektronik
- Antennenbau
- SAT-Anlagen
- Meisterwerkstatt
- Ersatzteil-Shop

Lindenstraße 1 • 08340 Schwarzenberg • Telefon: 03774 23053 • www.rfe-schwarzenberg.de

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und für das neue Jahr viel Glück und Gesundheit.

AUTO WERKSTATT

Hallo Nachbar

Nur 1 x in Deutschland – aber ganz in Ihrer Nähe

Montag bis Freitag 8.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag + Donnerstag AU/HU

Dirk GÖBEL MEISTER BETRIEB

KFZ-WERKSTATT

Beierfelder Straße 14 • 08315 Lauter-Bernsbach
Tel. 03774/509475 • Fax 509476 • E-Mail goebel.dirk@t-online.de

Wir wünschen ein gesegnetes Christfest, besinnliche Feiertage und alles Gute für's neue Jahr.

Ein herzliches Dankeschön unserer werten Kundschaft für das entgegengebrachte Vertrauen.

fischerdaecher

André Fischer, Dachdeckermeister, 08315 Bernsbach, Thälmannstr. 2
Telefon 03774 62947, Fax 644000, E-mail: info@fischerdaecher.de

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rytzsch ins Jahr 2023!

Installation von Intelligenter Gebäudetechnik

Im Gewerbegebiet 6
08315 Lauter Bernsbach
Tel./Fax: 03771 253640
Mobil: 0174 9867717

ELEKTROTECHNIK BRÜCKL

www.eltec-brueckl.de

TAXI
& MIETWAGEN
-Patientenbeförderung-
Christa Singer-Ploschke

Antonsthaler Str. 20a, 08315 Lauter-Bernsbach

03771 258317

Tanz & Unterhaltungsmusik
professionelle Moderation
Beschallung/ Lichttechnik
Kinderprogramme • Hochzeiten
Geschäftseröffnungen
Familienfeiern
Mitglied im Berufsverband DJ e.V.

MOBILE DISCOTHEK
& Veranstaltungsservice

Musik & Show mit Mario

Rathausstr. 8 • 08315 Lauter // Bernsbach
Tel.: 03771 - 25 64 09
0172 - 60 89 440
E-Mail: m-lenk-lauter@t-online.de

Mitteilungsblatt der Stadt Lauter-Bernsbach im Erzgebirge

Herausgeber:
Stadtverwaltung Lauter-Bernsbach
Rathausstr. 11, 08315 Lauter-Bernsbach
Tel.: 03771 7031-0, Fax: 03771 7031-21
E-Mail: b.mikolajetz@lauter-bernsbach.de, www.lauter-bernsbach.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Stadt Lauter-Bernsbach, vertreten durch Bürgermeister Herrn Thomas Kunzmann

Verantwortlich für den übrigen Text- und Anzeigenteil:
Stadtverwaltung Lauter-Bernsbach, Frau Mikolajetz

Satz und Druck:
Druckerei & Verlag Mike Rockstroh, Schneeberger Str. 91, 08280 Aue-Bad Schlema,
Tel.: 03771 22291, Fax: 03771 251282, E-Mail: druckerei@rockstroh-aue.de

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am: 25.01.2024

Redaktionsschluss: 10.01.2024

Fotos: Titel/Seite 1: Eobrazy_pl © Adobe Stock;
Seite 11: uliyamiro37046 © Adobe Stock; Seite 13: Smileus © Adobe Stock;
Seite 18: Eyetronic © Adobe Stock



Energie & Mobilfunkshop Lauter



Rathausstraße 6 08315 Lauter-Bernsbach
Telefon: 03771 / 313 939 5
E-Mail: mobilfunkshop.lauter@googlemail.com

www.mobilfunkshop-lauter.de

Zeigen Sie ihrem Energieanbieter die **ROTE KARTE!**

... Wir vergleichen - Sie sparen ...



Franz
TAXI + KLEINBUSBETRIEB
Lauter-Bernsbach OT Bernsbach

- Flughafentransfer
- Patientenfahrten
- Fahrten zur Chemotherapie
- Fahrten in die Tagesklinik

Tel. 03774 – 3 41 73



ITS
Frühbuche-
angebote:
2024
Es ist Zeit für Sonne -
jetzt buchen und
vorfreuen!

Hallo Vorfreude!

**Buchen Sie jetzt Ihren Sommerurlaub
bei ITS Urlaubglück mit ITS –**

mit unseren Frühbucheangeboten schlägt
das Herz gleich höher.

Sonne, Strand und Badespaß warten auf dich in
Deutschland, Spanien, Griechenland, der Türkei,
Tunesien und Ägypten.

Jetzt buchen und bis zu 60 % sparen!

Unsere aktuellen Beratungszeiten vor Ort:

Mo / Mi / Fr: 9.00–12.00 Uhr

Di / Do: 9.00–12.30 Uhr und 15.00–18.00 Uhr

♥ **WIR WISSEN, WO.** Schmetterling Reisebüro

Rechtsanwaltskanzlei Ulrich Braun

Arbeitsrecht
(Fachanwalt für Arbeitsrecht)
allgemeines Zivilrecht
Familien- und Erbrecht
Vertragsrecht



Miet- und Nachbarschaftsrecht
Verwaltungsrecht
Verkehrsrecht
Strafrecht und Verkehrsstrafrecht
(Ordnungswidrigkeiten)

Bahnhofstraße 3 · 08340 Schwarzenberg
Tel.: 03774 25888 · Fax 03774 25953
www.rechtsanwalt-ulrich-braun.de

Dachdeckerei Frank Kaufmann



Anton-Günther-Straße 32
08315 Lauter-Bernsbach
Mobil: 0176 99090909
Tel.: 03771 72 32 36
E-Mail: kaufmann.dachdecker@t-online.de

*Frohe Festtage und für das
Jahr 2024 alles Gute
wünscht meiner werten Kundschaft
und Geschäftspartnern
die Dachdeckerei Frank Kaufmann*

FROHES FEST

Wir wünschen unseren Kunden,
Freunden sowie Geschäftspartnern
ein gesegnetes Weihnachtsfest
sowie einen guten Start ins neue Jahr.



**Schmetterling Reise-Eck
„Die Reiseprofis in Lauter-Bernsbach“**

Ernst-Schneller-Straße 8 | 08315 Lauter-Bernsbach
(gegenüber Sparkasse)

Tel.: 03774 - 8690433 | Fax: 03774 - 8690434

Whatsapp: 0170 - 2449099

Mail: info@reiseeck-bernsbach.de | www.reiseeck-bernsbach.de

